



HAMBURG ALPIN

Deutscher Alpenverein | Sektion Hamburg und Niederelbe



THEMA: HÜTTENGAUDI

Bericht von der Mitgliederversammlung 2021 | Seite 3

Vorstellung Frank-Olaf Lohmann | Seite 15

Tourentipp - Rund um die Sepp-Ruf-Hütte | Seite 19

Gruppen Terminübersicht | Seite 20

DAS SPORTSCHECK VORTEILS- PROGRAMM

Als Mitglied der DAV Sektion Hamburg und Niederelbe e.V. profitierst auch du!
Einfach QR-Code scannen und registrieren



RABATTE
BONUSPUNKTE

Schon gewusst? Mit der SportScheck App hast du die Kundenkarte des Vorteilsprogramms immer dabei. Jetzt downloaden!

Alle Infos unter sportscheck.com/vorteilsprogramm

SportScheck

SPORTSCHECK.COM

Inhalt

Vorwort

AUS DEM VEREIN

- 1 Vorwort
- 2 Berichte aus dem Vorstand
- 3 Bericht von der Mitgliederversammlung 2021
- 4 Freiwilligendienst beim DAV
- 4 Projekt Boulderhalle
- 4 Aktiv in den Sommer
- 5 Hamburg Active City Day im DAV Kletterzentrum
- 6 Stadtradeln
- 7 Neues aus dem Vortragswesen
- 7 Nachruf Ulrich Bauersfeld

HÜTTEN

- 8 Ab auf die Hütte
- 9 Das Kaiserschmarrnrezept der Niederelbehütte
- 9 Bessere Energie – auch für unsere Hütten
- 10 Nachricht vom Ramolhaus
- 11 Spendenaufruf „Kraftwerk Niederelbehütte“

DAV AUSBILDUNG

- 12 Wir brauchen Dich
- 13 Neue Ausbildungskurse 2021
- 15 Vorstellung Frank-Olaf Lohmann

JUGEND

- 16 Bundesjugendleiterhelfergesuch
- 16 Corona Sparhaushalt 2021
- 16 Spendenaufruf Chill-Ecke

AUF TOUR

- 17 Paznauner Höhenweg
- 18 Salzalpensteig (SAS)

TOURENTIPP

- 19 Tour rund um die Sepp-Ruf-Hütte

TERMINE

- 20 Gruppen Terminübersicht

GRUPPEN

- 28 Gruppenübersicht

ZU GUTER LETZT

- 29 Bibliothek
- 30 Die Nostalgiewand - Interview mit Peter Schlüter
- 31 Ausblick Heft 03/2021
Zu Gast bei Frau Dr. Helga Oehrich
- 32 Impressum



Annika Döbertin beim Schneeschaufeln auf der Niederelbehütte

Liebe Mitglieder, liebe Bergfreund*innen, herzlich willkommen zu unserer Hamburg Alpin Ausgabe 02/2021 mit dem Thema „Hüttengaudi“. Vor ziemlich genau vier Jahren gab es die letzte themenbezogene Ausgabe des Hamburg Alpin - damals mit dem Titel „Engagement lohnt sich“. Hütten, Berge, Ehrenamt und Freude - all das hat mich die letzten Jahre begleitet. Neben der Arbeit in unserer Geschäftsleitung habe ich Routen geschraubt, Kurse gegeben, Wettkämpfe organisiert und Kinder ans Klettern herangeführt. Auf dem Ramolhaus durfte ich mit schönstem Weitblick Fensterrahmen streichen, sowie Türen von Schnee befreien und der letzte steile Anstieg zur Niederelbehütte wurde durch unsere handgemachten Schneestufen wieder begehbar. Trotz Arbeit war das alles vor allem eins: Spaß. Oder Gaudi. In den letzten beiden Fällen auf jeden Fall eine Hüttengaudi! Für mich war bisher jeder Besuch auf einer Hütte ein ganz besonderes Erlebnis. Sei es die gemütliche Runde am Feuer in der Hohensteinhütte, verschneite Hänge und Kaiserschmarrn auf der Hamburger Skihütte oder Gitarrenklänge bei

Sonnenuntergang auf der Terrasse der Blaueshütte. Ich bin mir sicher, viele von uns vereint dieses Glücksgefühl, das wir auf Hütten haben. Das uns immer wieder in die Berge zieht. Und das uns den Weg nach oben immer wieder beschreiten lässt. Ich bin auf meinem Weg nun ein Mitglied des Vorstands geworden und werde meine vergangenen Erfahrungen dafür einsetzen, dass wir dieses gemeinsame Glücksgefühl, unsere Identität und unsere Gemeinschaft weiter vorantreiben und bestärken. Und all das mit dem Bewusstsein tun, dass wir diese Welt nur einmal haben und auf sie aufpassen müssen.

In diesem Sinne freue ich mich schon sehr auf weitere gemeinsame Erlebnisse mit euch und wünsche allen einen fantastischen Sommer in den Bergen, der Natur und auf unseren Hütten.

*Eure Annika Döbertin
Vorstandsmitglied für Vereinsstruktur und
Verbandsarbeit*



Hamburg Alpin auch online lesen unter:
<https://www.dav-hamburg.de/dav/HamburgAlpin>

HINWEIS DER REDAKTION:

In Umsetzung eines Beschlusses des DAV- Bundesverbandes hat unser Vorstand die Einführung gendersensibler Sprache unter Verwendung des sog. Gendersternchens für alle offiziellen Veröffentlichungen der Sektion beschlossen. Beiträge oder Berichte von Mitgliedern, Gastautor*innen etc. werden aber nicht entsprechend angepasst.

Berichte aus dem Vorstand

Vorstandssitzung vom 08.04.2021

- Entwicklungen im Bereich der Prävention sexualisierter Gewalt
- Satzungsänderungsantrag zur Prävention sexualisierter Gewalt
- Neue Nachhaltigkeitsreferenten
- Zusätzlicher Referent Leistungssport
- Übernahme des Gipfelkreuzes am Ramolhaus durch die Sektion
- Anträge der Sektion zur JHV des DAV
- Entschädigungsregelung für Ehrenamtliche

Ann-Christin Peithmann berichtet als Gast der Sitzung über den aktuellen Sachstand zur **Prävention sexualisierter Gewalt**. Gemäß einer Vereinbarung mit HSJ und HSB müssen Satzungsbestimmungen angepasst und weitere Strukturen aufgebaut werden. Die Regelungen gelten, auch über den Jugendbereich hinaus, für sämtliche Vereinsaktivitäten. Es wird vorgeschlagen hierzu einen Arbeitsbereich mit ggf. eigenem Referat zu gründen. Der Vorstand beschließt die vorgeschlagenen **Satzungsanpassungen** (Hinweis: Nach Prüfung des Rechtsreferates des HSB wurden die Satzungsänderungen zur Vorlage auf der MV verschoben, um ausreichend Zeit für eine rechtssichere Abstimmung zu haben).

Im **Nachhaltigkeitsreferat** wurden **Mathias Marx und Julian Braasch** als Nachfolger von Anita Oberlin bestellt. **Andreas Mathees** wurde als weiterer **Referent im Leistungssportbereich** bestellt.

Auf Wunsch der örtlichen Tourismusorganisation übernimmt die Sektion die Verantwortung für die Instandhaltung des **Gipfelkreuzes am Ramolhaus** (Kosten ca. 100€ p.a.).

Der Vorstand beschließt **zwei Anträge der Sekti-**

on zur Jahreshauptversammlung des Bundesverbandes. Zum einen soll eine bestimmungsgemäße Verwendung der Klimaschutz-Umlage sichergestellt werden, d.h. keine vorübergehende Nutzung zur Kompensation von Einnahmeausfällen beim Panorama. Zum anderen schließt sich unsere Sektion einem Antrag der Sektion Nürnberg zu besseren Kontrollmöglichkeiten der Sektionen von Ausbilderqualifikationen an. Die Geschäftsführung stellt den abschließenden Entwurf zur **Entschädigungsregelung für Ehrenamtliche** vor. Offene Punkte, wie Vergünstigungen für Fahrgemeinschaften, Ergänzung einer Fahrradpauschale, Reduzierung der PKW-Kilometerpauschale und Einführung einer Härtefallregelung für Stornokosten sind eingefügt worden. Nach Gegenlesung durch alle Vorstandsmitglieder soll die Regelung bei der kommenden VSS beschlossen werden.

Vorstandssitzung vom 06.05.2021

- Aufgabenbeschreibung des neu gewählten Vorstandsamtes
- Regelung zum kostenfreien Eintritt in die Kletterhalle für ehrenamtlich Tätige
- Projektgruppe Neustrukturierung Social Media Kanäle
- Umsetzung gendersensibler Sprache
- Entschädigungsregelung für Ehrenamtliche

Der Vorstand beschließt auf Basis eines Entwurfs der Vereinsjugend eine **Aufgabenbeschreibung** für das auf der MV **neu gewählte Vorstandsmitglied Annika Döbertin**. Das Vorstandsressort wird „Vorstandsmitglied für Vereinsstruktur und Verbandsarbeit“ heißen. Aus dem Kreis ehrenamtlich tätiger Vereinsmitglieder wurde aufgrund der angespannten Finanzsituation der Sektion

der Vorschlag gemacht, **kostenfreie Kletterabos** in eine 50%-Ermäßigung umzuwandeln. Die Jugend diskutiert eine entsprechende Lösung bis zur nächsten VSS.

Aufgrund wiederholter Mitgliederkritik am **Social Media Auftritt** der Sektion beschließt der Vorstand die Einrichtung einer Projektgruppe zu diesem Thema unter Verantwortung von Dirk Wiarek. Der Arbeitsgruppe sollen neben den verantwortlichen hauptamtlichen Vertreter*innen ein weiteres Vorstandsmitglied sowie 2 - 3 interessierte ehrenamtliche Mitglieder angehören. Auf Grundlage der Beschlussvorlage aus dem Januar d.J. und der zwischenzeitlichen Vorgaben des Bundesverbandes beschließt der Vorstand die **Umsetzung gendersensibler Sprache** unter Verwendung des sog. Gendersternchens. Die Regelung gilt für sämtliche offizielle Publikationen der Sektion, nicht aber für Berichte und Beiträge der Mitglieder.

Die inzwischen fertig gestellte **Entschädigungsregelung für Ehrenamtliche** geht nun ins Steuerbüro zur Prüfung.

Dirk Wiarek



Dirk Wiarek



Am 26. April fand unsere diesjährige Mitgliederversammlung erstmals als digitale Veranstaltung statt. Die Organisation einer Online-Veranstaltung in dieser Größenordnung war für uns alle Neuland und bedurfte viel Organisation und guter Vorbereitung. Das Verwaltungsteam hat hier tolle Arbeit geleistet und mit professioneller Hilfe ist es uns gelungen, diese Mitgliederversammlung mit großem Erfolg durchzuführen. Ca. 260 Mitglieder sind unserer Einladung gefolgt und haben mit Interesse am Montagabend der Versammlung von zu Hause aus beigewohnt.

Eingeleitet wurde die Versammlung auch in diesem Jahr durch unseren 1. Vorsitzenden Thomas Wolf und nach Eröffnung und Feststellung der Formalitäten ging es zügig weiter zu den Jahresberichten des Vorstands. Die Rechnungsprüfer konnten für das Haushaltsjahr 2020 die Entlastung des Vorstands empfehlen und durch die anschließende Abstimmung konnte der Vorstand entlastet werden. Auch der Haushaltsplan 2021 inklusive Investitionen wurde mit eindeutiger Mehrheit beschlossen.

Änderung Jugendordnung

Anschließend wurde die Änderung der Jugendordnung bekanntgegeben. §2 der Jugendordnung wurde um den Zusatz der Prävention sexueller Gewalt ergänzt und auch §15 wurde zum Ziel der Prävention und Bekämpfung sexualisierter Gewalt inhaltlich angepasst. Die geänderte Jugendordnung wurde durch die Mitgliederversammlung bestätigt.

Wahlen

Dirk Wiarek, der für das Amt des **2. Vorsitzenden** bereits auf der MV 2020 für die Restamtszeit ge-

wählt wurde, kandidierte erneut für eine vierjährige Amtszeit und wurde mit absoluter Mehrheit gewählt. Seine Zuständigkeiten im Vorstand sind unter anderem auch die Bereiche Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit.

Als neues Vorstandsmitglied kandidierte Annika Döbertin. Den meisten Mitgliedern ist Annika durch ihre vorangegangene langjährige hauptberufliche Tätigkeit im DAV bekannt, zuletzt als stellvertretende Geschäftsführerin der Sektion. Nach einem Berufswechsel Anfang des Jahres ist es uns nun gelungen sie für einen Vorstandsposten zu begeistern. Auch sie wurde mit absoluter Mehrheit in den Vorstand gewählt. Ihre Zuständigkeiten liegen zukünftig in den Bereichen Vereinsstruktur und Verbandsarbeit.

In weiteren Abstimmungen wurden Niklas Fechner als neuer Jugendreferent und Peer Wachsmann als Referent für Satzung und Recht bestätigt.

Anträge

Im ersten Antrag ging es um die **Zukunft unserer Sektion**. Peer Wachsmann stellte seine Vision vor, gemeinsam ein Konzept zu entwickeln, das zum Ziel hat, möglichst viele Mitgliederinteressen zu erkennen, abzuwägen und möglichst im Sinne aller eine positive Weiterentwicklung der Sektion sicherzustellen. Hierzu sollte unter dem Arbeitstitel „Vision der DAV Sektion Hamburg und Niederelbe“ ein Leitfaden von der Sektion entwickelt, ein Zeitplan erarbeitet und aufgrund der Ergebnisse ein langfristiger Budgetplan erstellt werden. Nach angeregter Diskussion wurde der Antrag mit 44 Ja-Stimmen, 86 Nein-Stimmen und 31 Enthaltungen abgelehnt.

Viel Diskussionsbedarf gab es auch zum zweiten, vom Vorstand eingebrachten Antrag. Hier ging es um das **Projekt Boulderhalle**. Resultierend aus einem positiv bewerteten Antrag der MV 2016 und dem Feedback der MV 2018 wurde die Geschäftsführung beauftragt, weitere Möglichkeiten zur Errichtung einer Boulderanlage zu untersuchen. Hierzu beantragte der Vorstand die Zustimmung zur Fortführung des Projekts Boulderhalle, mit dem Ziel, bis zur MV 2022 die Durchführbarkeit der Umsetzung des Projekts sicherzustellen und den Gesamtkostenrahmen zu eruieren. Die Fortführung beinhaltet alle Aktivitäten bis zum Erhalt der Baugenehmigung und der Einholung von Angeboten durch die Geschäftsführung. Auf der MV 2022 soll dann die Projektumsetzung final abgestimmt werden. Bei Zustimmung aller Beteiligten soll der Verlauf der Grundstücksgrenze verändert werden, so dass genügend Platz für den Bau einer Boulderhalle angrenzend an das bestehende Vereinshaus entsteht. Der Antrag zur Fortführung der Planung wurde von der MV mit 143 Ja-Stimmen, 21 Nein-Stimmen und 8 Enthaltungen beschlossen.

Wir danken allen Mitgliedern für Ihre Teilnahme an der diesjährigen Versammlung!

*Silke Fuhlendorf
Assistenz der Geschäftsführung*

Freiwilligendienst beim DAV Hamburg und Niederelbe



Wir suchen dich!

Die Schule ist endlich vorbei und du hast Lust auf einen freiwilligen Dienst im Sport? Du bist sportbegeistert, selbstbewusst und möchtest unsere Vereinsjugend tatkräftig unterstützen? Dann bewirb dich bei uns! Start ist der 01.09.21. Die Stelle ist befristet bis zum 31.08.22.

Die vollständige Stellenbeschreibung findest du unter www.dav-hamburg.de/dav/fwd

Wir freuen uns auf dich!

Projekt Boulderhalle

Wo stehen wir, was passiert gerade?

Der Bauvorbescheid wurde beim Bezirksamt Eimsbüttel eingereicht, alle beteiligten Abteilungen haben die Arbeit aufgenommen.

Die Proben zur Erstellung eines Bodengutachten wurden gezogen, die Auswertungen laufen.

Die Vertragsverhandlungen mit dem Team der A6 Architekten zur Begleitung des Projekts und der ZEBAU GmbH zur Energieberatung und der Planung der technische Gebäudeausrüstung wurden aufgenommen.

Per Wessels, aus dem Team der A6 Architekten, begleitet das Projekt als Architekt und hat auch

den Bauvorbescheid erstellt.

Elke Sander aus dem Team der ZEBAU GmbH begleitet nicht nur den Bau der Boulderhalle, sondern unterstützt uns auch dabei, die gesamte Anlage energietechnisch klimaneutral weiterzuentwickeln.

Unser Ziel ist es, die komplette Vereinsanlage in der Döhrnstraße klimaneutral und nachhaltig betreiben zu können. Hier stehen wir vor großen Herausforderungen, denen wir uns aber gerne stellen.

*Daniel Gring
Geschäftsführer*



Bohrungen zum Bodengutachten

Aktiv in den Sommer



Was trotz Corona alles möglich ist.

Ihr bleibt diesen Sommer zuhause? Kein Problem, in Hamburg wird es sicher nicht langweilig!

Die lange vereinsfreie Zeit hat bei etlichen Vereinen und Bewohner*innen unserer schönen Hansestadt Spuren hinterlassen. Deshalb hat der Hamburger Sportbund gemeinsam mit dem Sportamt der Stadt Hamburg eine Initiative ins Leben gerufen, die uns von der Couch lockt, um wieder mehr Bewegung in unseren Alltag zu integrieren und gleichzeitig die Sportvereine beim Mitgliederzuwachs unterstützt.

Das ganze heißt Hamburg Active City Summer, an dem natürlich auch der DAV teilnehmen wird. Höhepunkt des Active City Summers ist das Active City Festival am 28.08.2021 im Wilhelmsburger Inselpark (voraussichtlich von 10-18 Uhr), welches ganz im Zeichen von Sport, Bewegung und Wettkampf steht. Es wird auch ein Rahmenprogramm und Essensstände geben. Wir freuen uns über alle, die kommen und an unseren Aktionen teilnehmen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer*innen.

Ohne euch wäre diese Aktion gar nicht möglich, ihr seid die besten – Danke! Nähere Infos findet ihr auf www.activecitysummer.de.

Unsere Bibliothek hat auch wieder geöffnet. Peter Schlüter und sein Team freuen sich donnerstags zwischen 14 und 19 Uhr auf euren Besuch und helfen euch bei der Suche nach Wander- oder Kletterführern und vielem mehr. Etliche Neuzugänge, zum Beispiel ein Wanderführer für den Raum Hamburg, warten darauf entliehen zu werden.

Lieber raus aus der Stadt und rauf auf den Berg? Unser Materialverleih hat ebenfalls wieder geöffnet. Hier findet ihr vom Kletterhelm, über Wanderstöcke, Steigeisen und Eispickel alles was ihr für eure nächste Tour benötigt. Schickt hierfür einfach eine E-Mail an info@dav-hamburg.de.

Und es gibt weitere gute Neuigkeiten: Auch unsere Hoch- und Mittelgebirgshütten konnten wieder ihre Türen öffnen. Buchungen sind ab sofort wieder möglich. Unsere Hüttenenteams freuen sich sehr darauf, euch nach

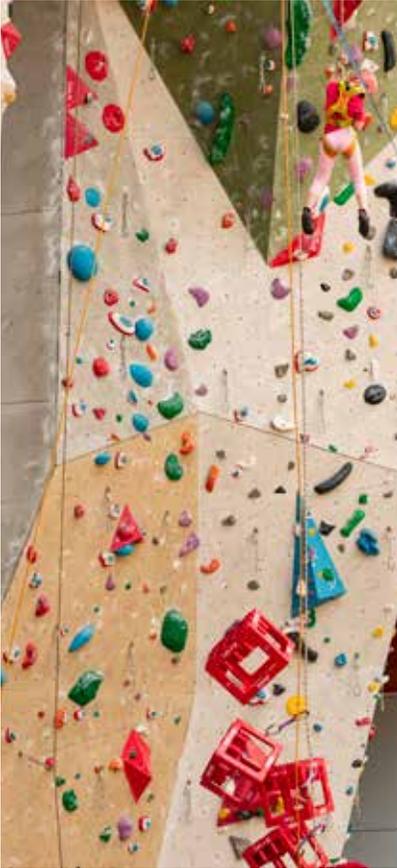
langer Pause wieder begrüßen und bewirten zu dürfen. Euer Aufenthalt ist jedoch, ganz im Zeichen von Corona, mit einigen zusätzlichen Aufgaben verbunden. Genauer erfahren Sie im Text auf Seite 6.

Es gibt also viele Möglichkeiten, diesen Sommer aktiv zu sein. Ob nun bei einer Wanderung in der Region, bei einer Bergtour oder einem Hüttenbesuch. Wie ihr auch euren Sommer gestaltet, wir wünschen euch eine gute Zeit und tolles Wetter.



Unsere Service Friends halten das Material für euch bereit

Das war der Hamburg Active City Day im DAV Kletterzentrum



Am Freitag den 18.06.2021 fand der Hamburg Active City Day, der Auftakt zum Active City Summer, statt. Auch im DAV Kletterzentrum wurden dieses Jahr tolle Aktionen von unserer DAV Jugend organisiert. Kistenklettern, Topropeklettern, Slacklinen und tolle Spiele standen bei grandiosem Wetter auf dem Programm.

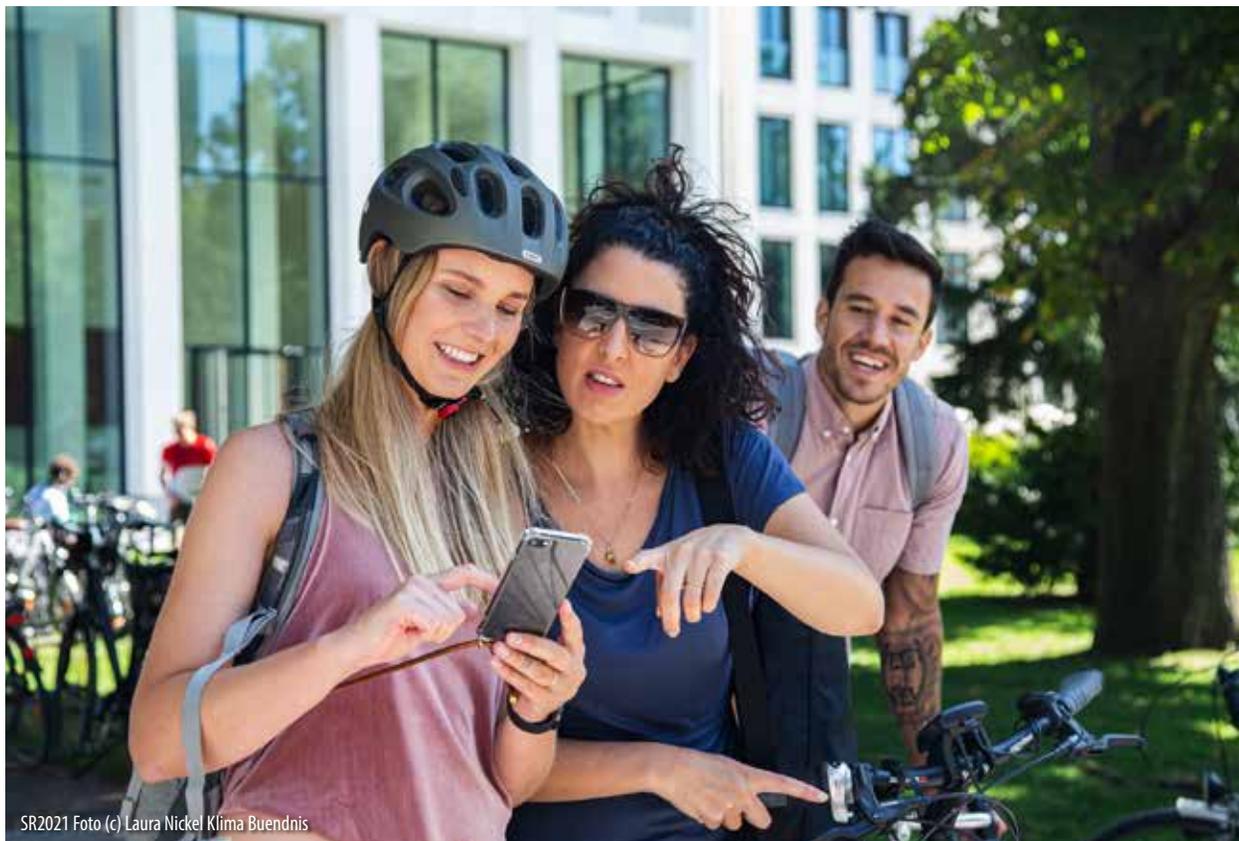
Wieviel Spaß unsere jungen Teilnehmer*innen und Helfer*innen dabei hatten, ist auf den Fotos eindeutig zu erkennen. Vor allem das Kistenklettern fand bei allen wie immer großen Anklang. Zum Ausklang des Tages wurden abends alle Anwesenden mit leckerer Grillerei verwöhnt. Es war ein toller Auftakt in einen aktiven Sommer.

Du möchtest bei der JDAV mitmachen? Dann schreib uns an ehrenamt@dav-hamburg.de

Wir freuen uns auf dich!
(Fotos: silaswagner.de)



Stadtradeln – Tritt mit uns in die Pedale, für eine bessere Umwelt



SR2021 Foto (c) Laura Nickel Klima Bündnis

„Fahre so viel oder so wenig, soweit oder nicht so weit wie du willst. Hauptsache, du fährst.“
Eddy Merckx, Rennfahrer

Auch dieses Jahr findet das allseits beliebte Stadtradeln wieder statt. Hamburg nimmt vom **01. bis 21. September 2021** am STADTRADELN teil. Wir, die Sektion Hamburg und Niederelbe e.V. des Deutschen Alpenvereins, freuen uns über jeden der mitmacht. Beim Thema Umwelt- und Klimaschutz zählt jeder Beitrag.

Denn alle, die in der Hansestadt Hamburg wohnen,

arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können beim STADTRADELN mitmachen.

Also, lasst das Auto stehen, schwingt euch auf eure Räder und tut dadurch nicht nur was für eure Gesundheit, sondern schon gleichzeitig die Umwelt. Lasst den überfüllten Bus vorbeifahren und die anderen Leute am Bahnsteig auf die Bahn warten. . . . Denn meist ist man mit dem Fahrrad sogar schneller am Ziel, als man denkt. Und alle, die das Fahrrad sowieso schon für sich entdeckt haben, können für unser Team und unsere Kom-

mune Kilometer sammeln.

Registriert euch jetzt unter www.stadtradeln.de/hamburg für das **Team DAV Hamburg und Niederelbe e.V.** Alle Mitglieder und die, die uns unterstützen wollen sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns zu radeln. Und ganz nebenbei könnt ihr durch das Tracken eurer Routen in der Stadtradeln-App noch die Radinfrastruktur vor eurer Haustür verbessern!

Wir freuen uns auf euch!



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Jetzt registrieren und mitradeln!

stadtradeln.de

Eine Kampagne des



Klima-Bündnis



Vortrag Jochen Peters Patagonien - eine Reise durch Raum und Zeit

Liebe Mitglieder,

normalerweise gibt es in der Sommerausgabe des Hamburg Alpin einen Flyer mit dem Vortragsprogramm für die kommende Saison. Nun haben wir aber nicht normalerweise und zusätzlich andere Erscheinungsdaten unseres Vereinsmagazins durch die Kooperation mit Panorama.

Deshalb kann ich euch aktuell nur einen kurzen Ausblick auf die mögliche Zukunft in der kommenden Saison geben. Die Planung ist nach wie vor ein schmaler Grat, in der letzten Saison mussten wir bekannterweise alle Termine absagen. Für den Frühherbst haben wir nochmal die liebenswerte Katja im Auge, die uns mit einem Zoom-Vortrag ihre Heimat Sibirien näherbringen wird. Das genaue Thema und Datum geben wir über unsere Website bekannt. Ihr Vortrag im

April kam bei euch sehr gut an und daher freue ich mich, dass sie uns noch einmal zur Verfügung steht.

Sofern es möglich ist, wird es in diesem Jahr noch einen Vortrag bei uns im Vereinshaus geben. Genaueres folgt auf der Website, sobald wir einen konkreteren Plan haben.

Dem Jahr 2022 sehe ich mit viel Hoffnung entgegen und habe zwei Vorträge für den Zeitraum Januar bis März geplant. Auch hierzu informiere ich euch später im Jahr, sowohl auf der Website und als auch in der kommenden Ausgabe von Hamburg Alpin.

Eine Frage, die sich uns im DAV Ehrenamt schon länger stellt ist: Wie kann eine Zukunft des Vortragswesens aussehen, die für alle Mitglieder

interessant ist und bleibt? In großen Städten wie Hamburg gibt es zahlreiche Vortragsangebote und viele sind im Thema Multivision fundierter und professioneller aufgestellt, als wir dazu in der Lage sind. Das hat zum einen finanzielle Gründe, zum anderen ist es auch eine Frage der Manpower. Und natürlich hat sich die Situation auch durch die Auswirkungen der Pandemie verändert.

Wir sind uns sicher, es muss und wird sich etwas ändern, denn wir wollen als Verein für unsere „Berg-affinen“ Mitglieder ein Zuhause sein und unserem Vereinszweck treu bleiben.

In diesem Sinne - auf einen spannenden, freieren, hoffentlich mit viel Sonne gesegneten und gesunden Sommer! Schaut regelmäßig auf unserer Website vorbei und in euer Email-Postfach!

Herzliche Grüße
Constance Overhoff
Vortragswartin



Constance Overhoff

Nachruf Ulrich Bauersfeld



Am 1. April 2021 verstarb plötzlich und völlig unerwartet unser Hüttenwart der Sepp-Ruf-Hütte Ulrich Bauersfeld, im Alter von 62 Jahren viel zu früh.

Die Mitglieder der Ortsgruppe Nordheide trauern um den verdienten Alpinisten und Tourenleiter, der mit seiner lockeren und lebenslustigen Art durch die Berge führte.

Uli war nicht nur seit 2015 Wegewart der Niederelbehütte und seit 2018 Hüttenwart der Sepp-Ruf-Hütte, sondern auch seit 2016 als Touren-Autor für die Sektion auf alpenvereinaktiv.com sehr engagiert. Seit 1993 als DAV Mitglied und seit 2004 als Mitglied der Ortsgruppe Nordheide hatte er die Organisation von Wandertouren und insbesondere Wochenendfahrten in seine Har-

zer Heimat regelmäßig geplant und zuverlässig durchgeführt. Seine Hilfsbereitschaft, sowie seine Art pragmatisch Dinge anzugehen und neugierig auf andere Menschen zuzugehen, werden wir in unserer Gruppe sehr vermissen.

Uli wird uns mit seiner Einsatzbereitschaft und seiner persönlichen Verbundenheit in besonderer Erinnerung bleiben.

Ortsgruppe Nordheide
DAV Sektion Hamburg und Niederelbe

Anstatt freundlich zugedachter Blumen wäre eine Spende an den DAV, Sektion Hamburg und Niederelbe e.V., in Ulis Sinn. Spendenkonto : IBAN DE16 2005 0550 1001 2112 40, Stichwort: Ulrich Bauersfeld



Strandkörbe machen sich auch auf der Niederelbehütte gut

Die neue Hüttensaison in Österreich und im Mittelgebirge

Die Mittelgebirgshütten waren aufgrund des Beherbergungsverbots von November 2020 bis Juni 2021 geschlossen. Zahlreiche Buchungen mussten wir schweren Herzens stornieren. Für euer entgegengebrachtes Verständnis bei diesen Stornierungen bedanken wir uns von Herzen! Aber nun hat das Trübsal endlich ein Ende.

Wir freuen uns sehr euch mitteilen zu können, dass wir unsere Selbstversorgerhütten im Mittelgebirge mit abgestimmten Hygienekonzepten und unter Auflagen eingeschränkt öffnen können. Die Maßnahmen erfordern etwas Geduld, Umsicht und Rücksichtnahme, dennoch wird so ein Aufenthalt während der Corona-Pandemie möglich sein. Die jeweiligen Hygienekonzepte sind auf der Webseite veröffentlicht und leiten euch durch die Anforderungen. Wir bitten euch, die Dokumente vor eurer Buchung aufmerksam zu lesen.

ACHTUNG! Für alle Gäste, die KEINEN vollständigen Impfnachweis oder Genesenennachweis, gemäß den geltenden Richtlinien haben, gilt eine Testpflicht vor und während des Aufenthalts! Selbsttests werden nicht akzeptiert. Kinder bis

einschließlich 14 Jahre sind von der Testpflicht ausgenommen.

Auf Grundlage der Verordnung und um die Einhaltung des Hygienekonzepts zu gewährleisten, ist nur eine reduzierte Personenanzahl zugelassen. Wir bitten um euer Verständnis, dass wir einige Buchungen, aufgrund der maximal erlaubten Buchungsgruppe, stornieren müssen. Die Stornierungsreihenfolge erfolgt chronologisch. Das bedeutet, dass rezentere Buchungen, bei denen ein Konflikt mit einer vorhergehenden Buchung entsteht, zuerst storniert werden.

An dieser Stelle möchten wir euch einen herzlichen Dank aussprechen, dass ihr die Hütten weiterhin reserviert und positiv der nächsten Hüttenübernachtung entgegenfiebert. Es stimmt uns hoffnungsvoll, eure Buchungsanfragen zu erhalten und wir hoffen, dass ganz bald wieder vollständige Normalität einkehrt.

Wir freuen uns sehr, euch wieder als Gäste auf unseren Hütten begrüßen zu können. Sollte euch die derzeitige Lage trotzdem zu unsicher sein, könnt ihr bereits für das nächste Jahr eine Hüttenbuchung über unsere Webseite vornehmen.

Für unsere **Hütten in Österreich** steht der Saisonstart unmittelbar bevor. Gemeinsam mit

unseren Pächtern freuen wir uns auf eine erfolgreiche Hüttensaison. Die Niederelbehütte wird ab dem 25. Juni 2021 und das Ramolhaus ab dem 02. Juli 2021 öffnen. Bitte bucht eure Übernachtungen für diese Hütten vorab. Beachtet auch die aktuell gültigen Hygieneregeln und informiert euch vor Anreise über die geltenden Vorschriften. Wir wünschen euch einen tollen Aufenthalt auf unseren Hütten und freuen uns, wenn ihr auf Social Media Kanälen eure Eindrücke und Erlebnisse mit uns teilt.

Natalie Pätzold
Geschäftsstelle Hamburg

(Anm. der Red.: zu Redaktionsschluss waren die Öffnungsvorbereitungen der Hütten noch nicht abgeschlossen)

Eines wird immer klarer: Wir müssen mehr machen, um das Klima und unseren Planeten zu schützen. Wir beim DAV Hamburg und Niederelbe tun das – auch bei unseren Hütten. Seit 2021 beziehen wir Wirklich Ökostrom und Wirklich Öko-gas von Polarstern; für unsere Geschäftsstelle und die Kletterhalle, sowie für die Hohensteinhütte und die Sepp-Ruf-Hütte. Damit sparen wir über 150 Tonnen CO₂ im Jahr und tragen weltweit zum Ausbau erneuerbarer Energien bei.

Der unabhängige Ökoenergieversorger Polarstern hat ausschließlich 100 % Öko-Tarife und investiert zusätzlich in die Energiewende in Deutschland, in Europa sowie in Ländern des Globalen Südens. Und als Social Business und Mitglied der Gemeinwohl-Ökonomie geht Polarstern sogar noch einen Schritt weiter, denn echte Veränderung braucht ein anderes Wirtschaften. In der Gemeinwohl-Ökonomie haben ökologische, soziale und finanzielle Ziele die gleiche Wertigkeit. Im Mittelpunkt aller Maßnahmen steht das Ziel, die Wirkung für die Energiewende und den Klimaschutz auszubauen. Regelmäßig erstellt Polarstern dazu eine Gemeinwohl-Bilanz, die von unabhängigen Auditor*innen geprüft wird. Das unterstützt sie dabei, immer nachhaltiger zu wirtschaften.



Der unterschätzte Einfluss der Ökoenergie. Laut Umweltbundesamt sind rund 83% der Treibhausgasemissionen energiebedingt. Mit unserer Energiewahl können wir also entscheidend zum Klimaschutz beitragen.

Dabei geht die Wirkung erneuerbarer Energien weit über das CO₂-Sparen hinaus. Der Abbau fossiler Energieträger schädigt die Umwelt nachhaltig und macht ganze Landstriche unbewohnbar, wie z.B. der Kohleabbau in Deutschland zeigt. Neben CO₂ werden weitere Treibhausgase durch fossile Brennstoffe verursacht, welche die Meere

und unsere Luft erwärmen und die Lebensräume von Pflanzen und Tieren verändern. Ein Kompensieren der Emissionen reicht nicht.

Wir müssen an den Ursachen der Erderwärmung ansetzen und nicht allein die Folgen von CO₂-Emissionen bekämpfen. Was heißt das? Wir müssen von fossiler Energie auf erneuerbare Energie umstellen und dringend den Ausbau stärken – über das EEG hinaus. Und wir müssen umdenken. Auch bei unserem Wirtschaften. Jetzt und nicht irgendwann.

Das Rezept für den leckeren Kaiserschmarrn der Niederelbehütte

Das braucht ihr:

- 300g Mehl (Type 700)
- 3 ganze Eier
- 1/4l Vollmilch
- 1 Esslöffel Kristallzucker
- 1 Teelöffel Vanillezucker
- 2cl Rum (38%)
- 1 Esslöffel Rosinen nach Bedarf und Geschmack
- Etwas Puderzucker zum Bestäuben
- 200g Butter oder Margarine

Und so funktioniert's:

1. Mehl, Milch, den Kristallzucker sowie den Vanillezucker zu einem cremigen, klumpenfreien Teig verrühren.
2. Rosinen begeben.
3. Ganze Eier vorsichtig unter den Teig heben – nicht verrühren, Ei sollte noch gut sichtbar sein.
4. Pfanne bei mittlerer Hitze erhitzen.

5. Butter in die Pfanne geben und zerlaufen lassen, dann die Teigmasse hinzufügen und mit einem Deckel abdecken (mittlere Hitze).
6. Nach ca. 5 Minuten – wenn der Teig am Rand eine goldgelbe Farbe hat – mit zwei Pfannenwendern den Teig wenden bzw. umdrehen.
7. Nach weiteren 5 Minuten sollte der Schmarrn goldbraun gebacken sein.
8. Nun mit den 2 Pfannenwender den Teig in der Pfanne in mundgerechte Stücke zerkleinern.
9. Anschließend mit etwas Kristallzucker bestäuben und auf hoher Hitze das ganze karamellisieren und mit Rum ablöschen.

10. Den fertigen Kaiserschmarrn anrichten und den Puderzucker darüber streuen.
11. Am besten schmeckt der Kaiserschmarrn wenn man Apfelmus, Preiselbeeren oder Pflaumenkompott dazu serviert.

Wir wünschen euch allen gutes Gelingen!

Reinhard Jehle
Niederelbehütte

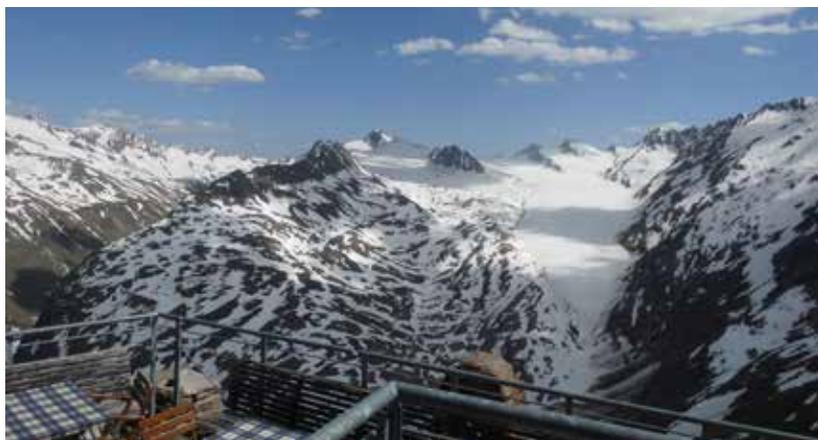


Nachricht vom Ramolhaus



Aufgrund der Straßensperrung zwischen Sölden und Obergurgl bis Juli 2020, sowie der Corona-Beschränkungen, war die Hüttengaudi in 2020 eher eingeschränkt. Es gab leider ein Drittel weniger Übernachtungen im Ramolhaus.

Wir hoffen alle, dass sich die Situation im Jubiläumsjahr des nun 140 Jahre alten, 1881 erbauten Ramolhauses, deutlich bessert. Die baulichen und kulinarischen Rahmenbedingungen für einen Besuch sind aufgrund der Arbeit meines Vorgängers Peter Färber und der Pächterfamilie Scheiber jedenfalls hervorragend. Auch das Umweltgütesiegel wurde um weitere fünf Jahre verlängert.



Ich kann eigentlich alle Sektionsmitglieder nur dazu auffordern selbst aktiv zu werden, der Hütte im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten ab voraussichtlich 02. Juli einen Besuch abzustatten, und das 140ste Hüttenjubiläum gebührend zu würdigen.

Ich werde das in jedem Fall tun und freue mich schon sehr darauf.

In diesem Sinne wünsche ich einen wunderbaren Bergsommer

*Horst Arno Bolz
Hüttenwart Ramolhaus*

Ohne Strom läuft nichts! Spendenaufruf „Kraftwerk Niederelbehütte“



Der Start in die Hüttensaison gestaltet sich für die Niederelbehütte dieses Jahr sehr abenteuerlich und das leider nicht im positiven Sinn. Schnee ließ die Hüttensaison später starten als ursprünglich geplant und dann folgte ein Rohrbruch, mit vielen weiteren Brüchen. Die Druckwasserleitung vom See zum Kraftwerk konnte dem Wasserdruck nicht mehr standhalten und hat an einigen Stellen aufgegeben. Eine beängstigende Situation, die somit eingetreten ist. Das Wasser, welches durch das Rohr fließt, treibt den Stromgenerator im Kraftwerk an, wodurch die Niederelbehütte mit Strom versorgt wird. Wenn das Wasser nicht fließt, gibt es keinen Strom und wie wir alle wissen: ohne Strom läuft heutzutage nichts mehr.



Hüttenwart möchten wir einen großen Dank aussprechen, dass er uns konstant mit Updates versorgt hat. Diese beängstigende Situation zeigte uns wieder, was für ein tolles Team wir haben.

Wir hoffen, dass die provisorischen Arbeiten diese Saison durchhalten. Allerdings steht es außer Frage, dass eine Erneuerung der brüchigen Trasse unumgänglich ist. Ein Teil der Leitung muss teilweise erneuert werden. Mit dem Start der Arbeiten rechnen wir im Herbst, denn über den Winter wird sich die Lage voraussichtlich verschlechtern. Die Druckwasserleitung ist die Lebensader der Niederelbehütte.

Wir bitten euch um Hilfe, um diese unvermeidliche Reparatur finanziell zu ermöglichen.

Für eure Spende bedanken wir uns auf das allerherzlichste und freuen uns, dass wir mit vereinten Kräften die Niederelbehütte weiter mit Strom versorgen können.

Natalie Pätzold
Geschäftsstelle



Der geplatzte Teil wird entfernt

Die Leitung ist so alt wie das Kraftwerk und ständig der Witterung ausgesetzt. Daher ist es nicht verwunderlich, dass das Rohr in die Jahre gekommen ist und die Lebenserwartung sich dem Ende neigt. Wir hatten gehofft, dass sie noch ein bisschen länger hält. Auf den Bildern könnt ihr sehen, wie dünn und brüchig das Rohr teilweise schon ist.

Dank unserer sehr gut vernetzten Pächter konnte zum Glück prompt Hilfe organisiert werden, die alles stehen und liegen gelassen haben, um unsere Pächter zu unterstützen. Auf den Aufnahmen ist gut erkennbar, in welchem schwierigem Terrain die Schweißer und Monteure arbeiten. Mitunter konnten Stellen nicht geschweißt werden, da zu viel Wasser den Berg hinunterläuft. Ihr könnt euch vorstellen, dass die Arbeiten bei einer Wassertemperatur von ca. 1 Grad Celsius unglaublich schwierig sind. Wir mögen uns nicht ausmalen, was gewesen wäre, wenn wir unsere tollen Pächter nicht gehabt hätten, die unglaublichen Einsatz gezeigt haben, um die Situation in den Griff zu bekommen. Auch unserem ehrenamtlichen



Ein Verbindungsstück wird eingesetzt

*Wir brauchen Dich: Werde Trainer*in/Fachübungsleiter*in/ Jugendhelfer*in und Sorge damit aktiv für mehr Sicherheit und Verantwortungsbewusstsein im Bergsport!*



Wir suchen ehrenamtliche Trainer*innen Sportklettern

- Du kannst schon klettern und hast Lust bei uns regelmäßig das Sportklettern zu unterrichten?
- Du bist bereit Verantwortung für die Sicherheit deiner Teilnehmenden zu übernehmen?
- Außerdem solltest du über Sozial- und Führungskompetenz sowie Kommunikationsfähigkeit mit unterschiedlichen Personen und Altersgruppen verfügen.

Wir suchen ehrenamtliche FUEL*innen Mountainbiken

- Mountainbiken ist dein Hobby und du hast Lust bei uns regelmäßig deine Tricks und natürlich auch alles was du über Sicherheit weißt, zu unterrichten?
- Du bist bereit Verantwortung für deine Teilnehmenden zu übernehmen und kleine Touren zu planen und durchzuführen?
- Außerdem solltest du über Sozial- und Führungskompetenz sowie Kommunikationsfähigkeit mit unterschiedlichen Personen und Altersgruppen verfügen.



Wir suchen ehrenamtliche Jugendhelfer*innen

- Du arbeitest gerne mit Kindern und Jugendlichen und hast Lust regelmäßig Gruppen zu leiten, Ausfahrten zu organisieren und unseren Jugendleiter zu unterstützen?
- Du bist mindestens 16 Jahre alt, bereit Verantwortung zu übernehmen, kannst dich durchsetzen und bist außerdem kreativ? Perfekt!

Fühlst du dich angesprochen für eine der drei Stellen und bist bereit die dafür passende Ausbildung beim DAV zu absolvieren? Dann melde dich unter: ehrenamt@dav-hamburg.de. Wir freuen uns über alle Interessent*innen, ob jung oder alt!



Neue Ausbildungskurse 2021



I. MTB-BASICS

Preis	€ 25,00	Veranstaltungsort	Fischbeker Heide / Falkenbergsweg
Termin/e	03.07.-04.07.2021	Kursnummer	MTB2021.01
Meldeschluss	02.07.2021	Kursleiter	Leif Jönsson und Niko Wiesner
Beschreibung	Fahrradfahren kann fast jeder. Zum richtigen Mountainbiken gehört jedoch noch mehr, als nur durch die Landschaft zu rollen. Hier wird das richtige Lenken, Bremsen u.s.w. erlernt, um dies im nächsten Kurs im Gelände zu testen.		



GEMSENBlick UND GIPFELGLÜCK: KLETTERN UND BERGSTEIGEN IN HETEROGENEN GRUPPEN IM TANNHEIMER TAL

Preis	€ 190,00	Veranstaltungsort	Gimpelhaus Tannheimertal
Termin/e	26.07.-30.07.2021	Kursnummer	KLE2021.05
Meldeschluss	02.07.2021	Kursleiter	Jürgen Möller
Beschreibung	Das Angebot richtet sich an Teilnehmer mit unterschiedlichem Leistungsstand am Fels. Tolle Naturerlebnisse in den Bergen inbegriffen.		



DO IT YOURSELF KURS

Preis	€ 25,00	Veranstaltungsort	Kletterzentrum Hamburg
Termin/e	01.08.2021	Kursnummer	MTB2021.03
Meldeschluss	31.07.2021	Kursleiter	Niko Wiesner
Beschreibung	Richtiges Einstellen des Rades nach den eigenen Anforderungen und die Reparatur typischer Pannen. Mit einer Portion Spaß!		



SPORTKLETTERN, STIEGEN, SACHSENCHARME - ELBSANDSTEINGEBIRGE AT IT'S BEST

Preis	€ 275,00	Veranstaltungsort	Schmilka Elbsandstein
Termin/e	07.08.-14.08.2021	Kursnummer	KLE2021.07
Meldeschluss	01.07.2021	Kursleiter	Nina Tröger und Rüdiger Hänlein
Beschreibung	In diesem Kurs für Kletterer mit Felsenerfahrung wollen wir die Felsen, Gipfel und Stiege im sächsischen Sandstein kennenlernen und uns mit den Besonderheiten der sächsischen Klettertradition vertraut machen.		





ALPINES KLETTERN FÜR EINSTEIGER IM GRANIT DES BERGELL

Preis	€ 285,00	Veranstaltungsort	Schweiz nördliches Bergell
Termin/e	08.08. - 13.08.2021	Kursnummer	KLE2021.13
Meldeschluss	12.07.2021	Kursleiter	Jochen Röschmann & Frank-Olaf Lohmann
Beschreibung	Wir bieten eine erlebnisreiche Woche mit alpinen Mehrseillängentouren für Einsteiger*innen. Ihr erlernt die grundlegenden Fertigkeiten zum Klettern in alpinem Gelände		



III. MTB FÜR FORTGESCHRITTENE

Preis	€ 25,00	Veranstaltungsort	Fischbeker Heide / Falkenbergsweg
Termin/e	08.08.2021	Kursnummer	MTB2021.02
Meldeschluss	07.08.2021	Kursleiter	Leif Jönsson und Niko Wiesner
Beschreibung	Der Kurs für Fortgeschrittene richtet sich an alle, welche die MTB-Basics sicher beherrschen und Schritt für Schritt komplexere Bewegungen und Techniken lernen möchten. Sehr enge Kurven lassen sich beispielsweise durch das Versetzen des Hinterrades befahren.		



KLETTERN IM TOPROPE - MODUL I FÜR PÄDAGOGEN

Preis	€ 250,00	Veranstaltungsort	Travemünde Stadtteilschule / Lübeck Bei der Gasanstalt 5
Termin/e	12.08.-16.08 / 25.08.-27.08.2021	Kursnummer	LEH2021.
Meldeschluss	05.08.2021	Kursleiter	Axel Wernike
Beschreibung	Das Modul I Klettern an künstlichen Kletterwänden qualifiziert den Teilnehmer zum Anleiten des Kletterns von Kleingruppen mit der Seilsicherung von oben (TopRope). Die Ausbildung erfolgt nach den aktuellen Sicherungskennnissen und Empfehlungen des Deutschen Alpenvereins.		



BERGSTEIGEN/KLETTERN IN MEHRSEILLÄNGEN UND BEGEHEN VON KLETTERSTEIGEN AM GARDASEE

Preis	€ 240,00	Veranstaltungsort	Umgebung des Gardasees
Termin/e	27.09.-01.10.2021	Kursnummer	KLE2021.15
Meldeschluss	03.09.2021	Kursleiter	Jürgen Möller
Beschreibung	Das Kursangebot orientiert sich an den Bedürfnissen von Berg- und Klettersportlern, die ihre Handlungs- und Erlebnismöglichkeiten in den Bergen über das Klettern in Klettergärten hinaus in größeren Höhen und offenem Gelände erweitern möchten.		



EINFÜHRUNG IN DAS KLETTERN AM NATÜRLICHEN FELS

Preis	€ 80,00	Veranstaltungsort	Ith, Naturfreundehaus Lauenstein
Termin/e	29.10.-31.10.2021	Kursnummer	KLE2021.16
Meldeschluss	27.09.2021	Kursleiter	Gerrit Kirchner
Beschreibung	Der Kurs führt in das Sportklettern am natürlichen Fels ein. Da das Klettern am Naturfels deutlich mehr an Kompetenzen abverlangt, richtet sich der Kurs an alle, die das Klettern am Naturfels kennenlernen wollen.		



Kennst du eigentlich den Fachübungsleiter Frank-Olaf Lohmann?

Wusstest du eigentlich,

dass alle unsere Trainer ehrenamtlich tätig sind (alle unsere Gruppen- und Jugendgruppenleiter, Referatsleiter und der gesamte Vorstand übrigens auch)? Ja, wirklich alle, auch die, die einen einwöchigen Kurs in den Alpen anbieten. Wie das geht? Mit ganz viel Engagement, Leidenschaft für die Berge, ein bisschen Verzicht und dem Wunsch andere an ihrer Leidenschaft teilhaben zu lassen. Wenn ein Trainer einen einwöchigen Ausbildungskurs in den Alpen anbietet, dann bedeutet das für ihn wie für euch eine Woche Urlaub nehmen. Also vielleicht eine Woche weniger mit seinen Liebsten, damit ihr ein unvergessliches Erlebnis habt. Aber es bedeutet zusätzlich im Vorweg alles planen, vorbereiten und organisieren. Alles in der Freizeit. Wenn ihr also nächstes Mal unser Kursprogramm durstöbert und nicht genau das findet, was ihr schon immer mal machen wolltet, könnte es daran liegen, dass wir niemanden haben, der das machen kann, es keinem der Trainer in die persönliche Planung passt oder aber auch, dass noch niemand daran gedacht hat. Wir beschäftigen kein Marketingteam, das unser Kursangebot durch groß angelegte Marktforschung an eure Bedürfnisse anpasst. Wir sind da ein großes Stück weit auf eure Rückmeldung, eure Wünsche und Ideen angewiesen. Wenn euch also ein Kursangebot fehlt, schreibt uns und wir prüfen dann, ob wir es realisieren können.

Warum ich Trainer geworden bin. Heute Frank-Olaf, Trainer Alpinklettern.

Seit 1986 bin ich Sektionsmitglied. Anfänglich noch in der Jugend III habe ich dort das Klettern gelernt. Wir waren gefühlt von Frühling bis Herbst jedes Wochenende auf dem Ith. Als wir dann altersmäßig beim besten Willen nicht mehr in die Jugend passten, wurden wir die Klettergruppe. Der Name änderte sich, gemeinsame Fahrten auf den Ith oder in andere Klettergebiete blieben. Fahrten am Wochenende auf den Ith blieben noch viele Jahre die einzige Möglichkeit zum Klettern. Eine Kletteranlage in Hamburg war zu dieser Zeit noch ein Hirngespinnst in unseren Köpfen. Man könnte sagen, beim DAV wurde ich sozialisiert, zumindest was die Berge, das Klettern und auch Gemeinschaft angeht. Zeitsprung. 2006. Mein Sohn ist in dem Alter, in dem ich ihn auch gerne das erleben lassen möchte, was mich schon so lange begeistert. Mittlerweile haben wir eine Kletteranlage und auch viele Jugendgruppen. Klettern ist mittlerweile



nicht mehr Sportart für ein paar „verrückte“ Fischköpfe. Aber alle Jugendgruppen sind voll, mit Wartelisten ohne Aussicht, auch betteln hilft nicht. Aber ein Trainer fragt mich, warum ich nicht selbst eine Gruppe gründe, dann hätte ich das Vorrecht jemanden mit in die Gruppe zu bringen. Ich finde, es ist an der Zeit etwas zurückzugeben und freunde mich mit dem Gedanken an. Alleine kann und will ich das aber nicht machen. Ich kann Antje, Kaarina und Basti für das Abenteuer Jugendgruppe begeistern. Danke euch dafür und auch allen Mitstreitern, die die Gruppe in den folgenden Jahren mit mir zusammen geleitet haben. Mein Sohn hatte zuerst gar keine Lust auf eine Jugendgruppe, stößt aber nach einem halben Jahr doch dazu und bleibt bis zur Auflösung der Gruppe gut 11 Jahre später dabei. Mittlerweile leitet er auch eine Gruppe und macht eine Trainerausbildung. Immer „nur“ Kinder? Ich will auch Erwachsene mitnehmen, um mein Wissen und meine Fertigkeiten zu vertiefen. So entschließe ich mich 2009 die

Ausbildung zum Fachübungsleiter Alpinklettern zu beginnen. Vier Jahre später, nach insgesamt drei Wochen Ausbildung, darf ich mich Fachübungsleiter Alpinklettern nennen, heute Trainer Alpinklettern. Seitdem gebe ich zusammen mit Jochen, einem weiteren Trainer, einmal im Jahr einen Einführungskurs ins alpine Klettern. Dieser Exkurs zeichnet vielleicht ein Bild, warum ich Trainer geworden bin. Auf den Punkt gebracht ist meine Antwort auf die Frage „Warum bist du Trainer geworden?“ diese: Weil ich etwas von dem, was ich durch den DAV erleben durfte, an andere weitergeben möchte. Und weil es Spaß macht, andere für die gleiche Sache zu begeistern, die mich schon so lange fasziniert.

Frank-Olaf Lohmann

Corona Sparhaushalt 2021

Corona hat auch Einfluss auf unseren Haushalt im Verein. Daher muss der gesamte Verein die Ausgaben im Vergleich zu den Vorjahren vor der Pandemie reduzieren. Wir haben nun in der Jugend einen Haushalt, mit dem wir auch in diesem Jahr gute Jugendarbeit machen sollten, dennoch mussten wir ihn stark kürzen. Die Jugendvollver-

sammlung hat über den Haushalt 2021 im Februar und die Mitgliederversammlung der gesamten Sektion im April abgestimmt.

Dennoch müssen alle Fahrten, die länger als einen Tag sind oder höhere Ausgaben wie z.B. Gruppen-T-Shirts beinhalten, in diesem Jahr im Vorfelde bei mir, dem Jugendkassenwart, bean-

tragt werden. Nur so können wir allen Gruppen die Chance geben, ihre Veranstaltungen durchzuführen und die normalen Zuschüsse ausschütten.

Liebe Grüße

Euer Jugendkassenwart Matthias

Bundesjugendleiterhelfergesuch

Liebe interessierte Helfer,

für den bei uns in Hamburg stattfindenden Bundesjugendleitertag 2021 (BJLT) vom 01. Oktober bis 03. Oktober 2021 benötigen wir eine Menge Hilfe.

So viele verschiedene Posten können wir nur schwer aus unseren Reihen besetzen, deshalb hoffen wir auch auf einige Helfer außerhalb der JDAV. Besonders würden wir uns über Hilfe aus der Jugend unserer benachbarten Sektionen freuen. Um möglichst vielen stimmberechtigten Jugendleitern während der Plenumsveranstaltungen am Samstag und Sonntag die Teilnahme zu ermöglichen, benötigen wir einige nicht-stimmberechtigte Helfer*innen.

Ob ihr einen, zwei oder auch drei Tage helfen möchtet, ist euch überlassen. Außerdem solltet ihr über 16 Jahre alt sein und Lust haben, bei einer JDAV-Veranstaltung zu helfen.

Wobei ihr uns unterstützen könnt:

- Im Info-Büro (den Teilnehmern sagen, wo was ist, wie was abläuft, etc.)
- Plenumsbetreuung (Mikro tragen, Stimmen zählen, etc.)

- Auf- und Abbau
- Jemand für alles (Springer)
- Nachtwachen (Begrüßungskomitee für Nachzügler)

Die Helfer können als Dankeschön mit auf die BJLT-Party kommen, die am Samstagabend steigen wird (02. Oktober 2021 ab ca. 20 Uhr).

Bei Interesse schickt uns einfach eine E-Mail an BJLT@jdav-hamburg.de.

Viele Grüße

Eure Projektgruppe BJLT Hamburg

Spendenaufruf Chill-Ecke



Hallo liebe DAV-Mitglieder,

wir sind die Camelots, eine der zahlreichen Jugendgruppen des Vereins.

In der Zeit von Corona-Kletterverboten, haben

wir uns ein Projekt gesucht, damit wir als Gruppe trotzdem noch etwas zusammen machen können.

Wir bauen im Kletterzentrum hinter Halle 2 eine Sitz- und Grillecke, mit Bar und gemütlichen Liegebänken.

Diese könnt ihr als Gäste und Mitglieder dann natürlich auch benutzen!

Das Holz und die gesamten Materialien kosten natürlich etwas. Und da sich die finanzielle Lage des Kletterzentrums durch die Corona-Pandemie leider nicht verbessert hat, benötigen wir noch Geld.

Hier seid ihr gefragt:

Mit einer kleinen Spende von euch ist uns schon sehr geholfen, wir freuen uns über jede Unterstützung!

Schaut doch gerne mal vorbei, wenn die Sitzecke fertig ist.

Bis dahin vielen Dank und liebe Grüße

Eure Camelots



Du kannst deine Spende von der Steuer absetzen.

www.betterplace.org/p94886



Ein Service von  betterplace.org

Unvergessliche Bergmomente auf dem Paznauner Höhenweg - inklusive Besuch der Niederelbehütte



Sonnenaufgang auf der Niederelbehütte

Im vergangenen Sommer hatten wir trotz der Pandemie die Möglichkeit, unseren lang geplanten Österreich-Urlaub ohne große Einschränkungen umzusetzen. Neben dem diesjährig leider nur digital veranstalteten „Silvretta Run 3000“ im Paznauntal, hatten wir eine noch viel größere Vorfreude auf unsere Hüttentour von See nach Galtür über den Paznauner Höhenweg.

Die Berghütten hatten uns alle kurzfristig noch einmal bestätigt, dass sie trotz der besonderen Lage geöffnet seien. Wir passierten problemlos die deutsch-österreichische Grenze und parkten das Auto auf dem Parkplatz des Liftbetreibers in See, wo wir gegen 9:00 Uhr morgens unsere Wanderschuhe fest schnürten und die Wanderrucksäcke für eine mehrtägige Hüttentour auf dem Paznauner Höhenweg schulterten.

Wir hatten Glück mit dem Wetter, es war nicht zu heiß, aber auch kein Regen zu erwarten. Unsere erste Tagesetappe war für über 10 Stunden angesetzt - mit über 2.000 Höhenmetern Aufstieg und 1.000 Höhenmetern zwischenzeitlichem Abstieg - über mehr als 20 Kilometer Distanz. Wir mussten uns etwas beeilen, um die erste Hütte noch pünktlich zum Abendessen und vor Sonnenuntergang zu erreichen.

Kaiserschmarrn, Sonnenaufgang und Gastfreundlichkeit

Am zweiten Wandertag wanderten wir in der frischen Morgensonne steiles Geröll hinauf zu Schmelzwasserseen, die teilweise noch mit Schnee bedeckt waren. Weiter ging es über die

Schmalzgrubenscharte hinunter zu den Bergstationen des Kappler Skigebietes, wo wir einen einzelnen im Winter verlorenen Tourenski im Gras entdeckten. Schließlich folgte noch ein Anstieg entlang eines wunderschönen Wasserfalls hinauf zur idyllisch gelegenen Niederelbehütte, wo wir unsere zweite Hüttennacht verbringen würden. Hier trafen wir bereits in der Mittagszeit ein und genossen Kässpätzle, Kaffee und Kaiserschmarrn auf der Sonnterrasse, bevor wir noch einen Gipfelspaziergang machten, bei dem wir fortwährend von neugierigen Bergziegen begleitet wurden. In der Niederelbehütte hatten wir ein eigenes Doppelzimmer mit Stockbett und Halbpension gebucht. Das traditionelle und vor allem deftige Abendessen war vom Feinsten. Die Wirtin war ausgesprochen offen und gastfreundlich, sodass wir sie sofort ins Herz schlossen. Wir kamen außerdem mit zwei weiteren Wanderern ins Gespräch, die auf ihrer Verwall-Runde drei mit unserer Route identische Tagesetappen zu absolvieren hatten. Mit diesen beiden Weggefährten würden wir auf den kommenden Hütten immer nette Gespräche beim Essen führen, während tagsüber jeder für sich die Einsamkeit der Berge genoss. Aus dem Stockbett in der Niederelbehütte konnten wir am nächsten Morgen den nahenden Sonnenaufgang beobachten, sodass wir mitsamt der Spiegelreflexkamera eilig vor die Hütte liefen, um an der frischen Bergluft den Moment einzufangen, an dem die ersten Sonnenstrahlen über das Bergmassiv strahlten. Es wurden spektakuläre Fotos eines atemberaubenden Sonnenaufgangs. Das Frühstück auf der Niederelbehütte

war ein köstliches und reichhaltiges Buffet. Die nette Wirtin erklärte uns zum Abschied den Weg unserer nächsten Tagesetappe und winkte uns fröhlich hinterher.

Im strahlenden Sonnenschein passierten wir den nahe der Hütte gelegenen Seßsee und stiegen durch Geröll und Schneefelder zum nächsten Joch - dem Seßladjoch - auf, während wir weitere spektakuläre Fotos machten. Nach dem Seßladjoch folgte ein langer Abstieg durch Geröll, über Wiesen und entlang kleiner Wasserläufe bis zu einem Stausee, von wo ein weiterer Aufstieg zu unserer nächsten Hütte folgte, wo wir eine weitere Nacht verbrachten.

Schneefelder im Regen

Am folgenden Morgen überquerten wir nach einigen Schnee- und Geröllfeldern das nächste Joch, welches einige herausfordernde Seilpassagen beinhaltete. Es folgte ein langer Abstieg in ein weiteres Tal, bevor wir diesem für lange Zeit folgten. Unterwegs sahen wir viele Murmeltiere, während sich der Himmel immer mehr zuzog. Wir beeilten uns, denn es war Regen ab dem Mittag angekündigt. Nach einem erneuten Aufstieg durch diverse Schneefelder wurde es immer nebliger und schließlich begann es zu regnen. Durchnässt kamen wir schließlich an der nächsten Hütte an, wo wir uns mit Speisen und Getränken aufwärmten, bevor wir weiter ins Tal nach Galtür abstiegen. Nach den vielen gewanderten Höhenmetern der letzten Tage, genossen wir dort den Komfort des Tals und absolvierten schließlich den digitalen „Silvretta Run 3000“.

Christine Nitschke und Henning Drusche



Wanderglück in Schneefeldern oberhalb der Niederelbehütte auf dem Weg zum Seßladjoch

**GEWINNER DES WETTBEWERBS
AUS HEFT 01/2021**

Salzpensteig (SAS) - 6. Tag Von Annaberg-Lungötz zur Gablonzer Hütte und nach Gosau



Hallstatt

Wieder auf der Suche nach dem SAS-Einstieg gehen wir durch den Ort. Schon von Weitem steigt uns der süßliche Promille-Duft der lautstarken nächtlichen Feier in die Nasen, in der höhlenartigen Party-Garage wird heftig aufgeräumt - und gelüftet, in so eine dicke Luft mag man ja kein Auto stellen! Aber hier erfahren wir netterweise, wo es langgeht zur Heiligen Anna, die wir nach einigen Mühen und langem Aufstieg nahe der Kopfbergbahn mitten im Wald antreffen. Geschnitzt aus Zirbenholz, mit schmerzzerfüllter Mimik steht sie hier sehr allein. Wir leisten ihr Gesellschaft und genießen dabei das zweite Frühstück.

Bergab treffen wir an einem Teich auf die Talstraße, von unten radelt gerade eine Ausflugsfamilie heran, der ziemlich junge Sohn vorneweg mit zirkusmäßig hoch erhobenem Vorderrad – Heilige Mutter Anna! Anstieg zur Stuhlmalm, links am Weg hat noch jemand geschnitzt – „Erbarmung“ heißt die Figur, ein dünner Holzmensch, mit Draht an einem Baum verankert, kauert da, in sich gekehrt, hat seine Knie fest umschlungen.

Der „echte“ alte SAS mitten durch den Wald ist sehr steil und schweißtreibend, wird aber hier besonders von der Urbevölkerung geschätzt, wie man uns erzählt. Wir teilen uns auf und gelangen, von Angelika noch im Wald organisiert, zu einer Zwischenrast an einer Wegkreuzung, um dann

auf der Stuhlmalm gleich weiter zu jausnen. Bei dem Andrang – heute ist Sonntag - finden wir nur noch hinten am alten Holzschuppen einen Platz.

Jetzt sind wir aber dem Gosaukamm schon sehr nahegekommen, an dem wir uns gut erholt parallel hocharbeiten, aber die Kammspitzen überragen uns rechts noch einmal um 500 Höhenmeter. Angelika juchzt, weil es hier endlich mal felsig, kletterig und kurz auch mal ausgesetzt wird, das hatte ihr gerade noch gefehlt. Letzter Aufstieg am Törleck, wo wir unterhalb des Kleinen Donnerkogels die Gosaukamm-Ausläufer kreuzen, weit auseinander gezogen erreichen alle die Anhöhe. Die Gablonzer Hütte kommt schräg unten am Rand des kleinen Hochplateaus in den Blick, die Kabinenbahn wartet schon auf uns, mit uns zusammen ist sie dann knackvoll, aber der Hund mit seiner Beißhülle passt noch rein.

Der Ausblick auf den nicht so fernen Dachsteingletscher, den wir am Gosaukamm vorbei erkennen, begeistert alle und lässt die lästigen Abstandsregeln beim Drängeln um den besten Blick in der Kabine endgültig Makulatur werden. Die Talstation erinnert an einen Hauptbahnhof in der Rush-Hour, Wartende, Suchende, Drängler, lauter Menschen, deren Urlaubssaison auf wenige Gelegenheiten geschrumpft ist – oder ist es hier immer so? Wir strahlen Ruhe aus, nehmen den



Blick auf den Watzmann

Bus am Gosausee entlang, der uns nah am Kirchenwirt abwirft, wo wir schon erwartet werden. Unterhaltsames Abendessen, wo wir unsere Menüs mühsam und mit rabiaten Methoden gegen tausend Fliegen verteidigen müssen, ja, 1000!

Mathias Rink
Wandergruppe N

Sepp-Ruf-Hütte: Rund um Clausthal an vielen Teichen vorbei

BEI DIESER TOUR KANN MAN ERAHNEN, WELCHE MÜHEN SICH UNSERE VORFAHREN GEMACHT HABEN, UM DAS WASSER FÜR DEN BERGBAU NUTZBAR ZU MACHEN. ES REIHT SICH EIN TEICH AN DEN NÄCHSTEN.

Schwierigkeit: mittel

Rundtour Länge: 24km

Jahreszeit: März–Oktober

Start und Ziel: Sepp-Ruf-Hütte

WEGBESCHREIBUNG

Bei dieser Tour verlässt man die Sepp-Ruf-Hütte und geht links einige Meter parallel an der B242 entlang. Dann geht es ca. 1 km auf einem kleinen Pfad, es wird die B242 gequert, und nun rechts haltend um den Einersberg (592m). Dann über eine Brücke aufsteigend kommt man zu einem Wirtschaftsweg. Diesem erst links folgend, macht er dann eine Rechtskurve und man kommt zum Creative-Art-Pfad. Dort findet man wundersame Figuren, Schnitzereien und allerlei Konstruktionen aus Holz. Hier geht es scharf rechts runter, an den Kunstobjekten vorbei, zum oberen Einersberger Teich, ein kleiner Stauteich, dessen Erbauungsjahr in der Mitte des 16. Jahrhunderts liegt. Man wandert am Mittleren Einersberger und dem male- rischen Hüttenteich vorbei und quert dann die Skirollerstrecke.

Auf diesem Weg links wandert

man mehrere hundert Meter und geht dann kurz den Hang hinunter, über die B242, wieder in den Wald hinein, weiter am Eulenspiegler Teich und Schmalspurschienen entlang zur „Tagesförderbahn“.

Seit Juni fährt die Tagesförderbahn immer sonntags um 11:00 und 14:30 ab dem altem Bahnhof Clausthal-Zellerfeld. Es handelt sich um eine 2,2 km lange Strecke, 600 mm Spurweite, die zum Großteil auf einer historischen Trasse wieder auf- gebaut wurde, der „Tagesförderbahn“ zwischen Kaiser-Wilhelm-Schacht und Ot- tiliaeschacht; im Bahnhofsbereich von Clausthal-Zellerfeld nutzt sie das Planum der 1976 stillgelegten DB-Strecke Langelsheim – Altenau. Der Ottiliaeschacht als Außenstelle des Oberharzer Bergwerksmuseums wird bei diesen Fahrten mit einer

kleinen Führung besichtigt und die Fördermaschine von 1915 wird vorgeführt.

Nach der Tagesförderbahn quert man links an einer Fußgängerampel die Straße und folgt sofort rechts haltend der Straßenkurve. Am Zellbach geht man links, dann ansteigend zum Oberen Eschenbacher Teich, immer geradeaus auf dem Damm durch den Oberen – und Unteren Hausherzberger Teich. Der Weg führt an dem Ferienpark Waldsee entlang, dann folgen noch Fortuner Teich, Jägersbleeker Teich, Oberer Pfau- enteich, Entensumpf, Nassenwieser Teich, Pixhaier Teich, Schwarzenbach Teich und bevor der Kleiner Clausthaler Teich erreicht wird, kann die Hermann-Kerl-Schutzhütte für eine Pause genutzt werden.

Über einen schmalen, idyllischen Bergwanderweg an der Innersten ent- lang geht es zurück zur Sepp-Ruf-Hütte.

Anreise mit der Bahn: Mit der Bahn bis nach Goslar, von dort mit dem Bus bis zur Haltestelle Frankenscharrhütte.

Tourentipp von Uli Bauersfeld



Gruppen Terminübersicht

Termine im Juli

	Sonabend	17.07.21	Wandergruppe N	Wandern in den Harburger Bergen, ca. 22 km	2	Joachim Pongratz, 040 7635119
Von Appelbüttel über Waldfrieden nach Appelbüttel. Treffen: 08:45 Uhr Appelbüttel / Bus 340, Haltestelle Appelbütteler Weg						
	Sonabend	24.07.21	Wandergruppe N	Wandern am Alsterlauf, ca. 21 km	2	Monika Wolleck, 01732120610
V von Kayhude nach Fuhlsbüttel, Treffen: 09:15 Uhr U-Bahn Ochsenzoll, weiter mit Bus 7550						
	Samstag	24.07.21	Neue Gruppe	Wanderung rund um Horneburg, ca. 20 km	2	Anmeldung Katharina Frey 861548
Abf. Hbf RE5 9.05 Uhr n. Horneburg						
	Sonntag	25.07.21	Wandergruppe H	Von Ratzeburg nach Mölln, ca. 25 km	2	Rose-Marie Mayr, 040-459761
Abfahrt um 07:21 Uhr ab Hauptbahnhof mit R1 nach Büchen, an 07:52 Uhr. Weiter 08:09 Uhr mit RE 83 Ri. Lübeck nach Ratzeburg, Ankunft 8:29 Uhr. Route: Schmilauer Tannen, Pinnebe, Lüttauer See, Mölln. Einkehr möglich, Fahrtkosten HVV 5 Ringe (A-E). Anmeldung bitte bis Freitag, 20.00 Uhr.						
	Mittwoch	28.07.21	Wandergruppe N	Wanderung Öjendorfer Park und Friedhof, ca. 13 km	1	Jürgen Ruben, 040 7119241 / 01622448067
Von Billstedt durch Öjendorfer Park und Friedhof, Treffen: 10:30 Uhr, U-Bahn Billstedt						
	Sonabend	31.07.21	Wandergruppe N	Wanderung Fischbeker und Wulmstorfer Heide, ca. 20 km	2	Holger Dettmann, 040 5524884 / 0151 68120669
Treffen: 09:00 Uhr, Fischbeker Heideweg, Endhaltestelle Bus 250						

Termine im August

	Sonntag	01.08.21	Wandergruppe H	Von Fischbek nach Buxtehude, ca. 27 km	2	Jürgen Lockhausen, 0176-9626 1768, 040-88 062 43 oder lockhausen@t-online.de
Anmeldung bitte bis Freitag 20 Uhr. Abfahrt HH-Hbf. um 07:28 Uhr mit S3 bis Fischbek, an 07:58 Uhr. Route: Fischb. Heide, Schwiedersdorf, Heimbruch, Buxtehude. Einkehr möglich. HVV hin Ringe AB, zurück Ringe A-D.						
	Mittwoch	04.08.21	Wandergruppe N	Wanderung in den Harburger Bergen, ca. 16 km	1	Joachim Pongratz, 040 7635119
Von der Kärntner Hütte durch Haake und Meyers Park, Treffen: 10:08 Uhr, Bushaltestelle „Haake“, Bus 141						
	Donnerstag	05.08.21	Wandergruppe H	Forst Farchau, ca. 20 km	2	Rose-Marie Mayr, 040-459761
Abfahrt HH-Hbf. 07:21 Uhr mit RE1 bis Büchen, Ankunft 07:52 Uhr, weiter mit RE 83 Ri Lübeck um 08:09 bis Ratzeburg, Ankunft 08:29 Uhr, weiter mit Bus 131 Ri Gadebusch bis Mustin/Waldstraße, Ankunft 09:00 Uhr. Einkehr in Mustin. HVV 5 Ringe (A-E). Anmeldung bis Dienstag 20 Uhr.						
	Sonabend	07.08.21	Wandergruppe N	Wanderung im Sachsenwald, ca. 20 km	2	Jürgen Ruben, 040 7119241 / 01622448067
Schlangenweg und Riesenbett, Treffen: 09:00 Uhr, S-Bahn Aumühle						
	Sonabend	07.08.21	Wandergruppe N	Wanderung Wulmstorfer Heide, ca. 12 km	1	Monika Wolleck, 01732120610
Von Neu Wulmstorf zur Wulmstorfer Heide, Treffen: 10:00 Uhr, S-Bahn Neu Wulmstorf						
	Samstag	07.08.21	Ortsgruppe Stade	Wandern um Berderkesa, 15 km	1	Ulrich Dietermann 0151 59824516
Treffpunkt: Parkplatz Burg Bederkesa, 10:00 Uhr						
	Sonntag	08.08.21	Wandergruppe H	Volksdorf-Runde, ca. 21 km	2	Manfred Darimont, 040-333 88 153 oder manfred.darimont@freenet.de
Treffpunkt: 9:00 Uhr U-Bahn Meisdorfer Weg. Route: Meisdorfer Wald, Lottbeker Stausee, Hörndiek, Rodenbeker Teich, Bergstedt und Volksdorf. Rucksackverpflegung. Einkehr am Ende der Wanderung möglich. Anmeldung bitte bis Freitag, 19 Uhr.						
	Mittwoch	11.08.21	Wandergruppe N	Wanderung Niendorf - Norderstedt, ca. 13 km	1	Günther Böhm, 040 5511583
Es geht von Niendorf Nord nach Norderstedt Mitte, Treffen: 10:30 Uhr, U-Bahn Niendorf Nord						
	Donnerstag	12.08.21	Wandergruppe H	Von Bergedorf über den Geestrüchen nach Geesthacht, ca. 20 km	2	Karin Wandrey, 040-2995190
Abfahrt HH-Hbf. 09:21 Uhr mit RE 1 nach Bergedorf, Ankunft 09:31 Uhr. Weiterfahrt 09:42 Uhr mit Bus 228 bis Unterm Heilbrunnen, Ankunft 09:49 Uhr. HVV Großbereich. Route: Sternwarte - Dalbeckschlucht - Escheburg - Bistal - Geesthacht. Abkürzung möglich. Rucksackverpflegung. Einkehr möglich. Zuschlag für die Rückfahrt (1 Ring C).						
	Fr. - So.	13.-15.08.21	Bergsteigergruppe	Kletterwochenende		Matthias Krolak, Ruf: 0163-7707750, matthias.krolak@gmx.de
Rund um Halle sind ehemalige Steinbrüche zum Klettern freigegeben. Das Klettergeschehen spielt sich an bis zu 35 m langen Routen ab, die nicht immer perfekt abgesichert sind. Der Aktienbruch selber ist eine halbbrunde Arena mit ca. 200 Touren in allen Schwierigkeitsgraden. Weitere Klettergebiete sind in der Nähe, sowie auch ein Badesee. Wir übernachten auf der Zeltwiese bei Lobejün. Anmeldungen bis 1. August						
	Sonabend	14.08.21	Wandergruppe N	Fischbeker Heide und Schwarze Berge, ca. 22 km	2	Joachim Pongratz, 040 7635119
Vom Wildpark Schwarze Berge über Fischbeker Heide zum Karlstein, Treffen: 09:17 Uhr, Bushaltestelle Wildpark Schwarze Berge, Bus 340						
	Samstag	14.08.21	Neue Gruppe	Wandern in der Heide, 26 km	2	Petra Lange, Helga Hemmerich; neuegruppe@dav-hamburg.de
Rundwanderung Buchholz, Schafstall (im Büsenbachtal), Buchholz; Einkehr zur Halbzeit im Schafstall; Treffpunkt auf dem Ankunftsgleis des Regionalzuges (Hbg ab 9.15 Uhr, Ankunft Buchholz 9.37 Uhr) um 9.40 Uhr Anmeldung bis Donnerstag den 12.08.2021 18.00 Uhr, maximal 10 Teilnehmer in der Reihenfolge der Anmeldung						

 WANDERN
  KLETTERN
  RADFAHREN
  PADDELN
  VORTRÄGE
  GRUPPENVERANSTALTUNG
  WANDERN UND SCHWIMMEN

	Samstag	14.08.2021	Ortsgruppe Nordheide	Runde um Schneverdingen, ca. 21 km	2	nordheide@dav-hamburg.de
Rundwanderung um die Heideblütenstadt Snevern Start um 09:45Uhr, Bahnhof Schneverdingen, Distanz ca. 21km, organisiert von Marianne						
	Sonntag	15.08.21	Wandergruppe H	Este-Wanderweg Buxtehude-Moisburg und zurück, ca. 22 km	2	Bernd & Ursel Kappelhoff, 040-404392 oder bukappelhoff@alice.de
Abfahrt HH-Hbf. um 08:06 Uhr mit Metronom, an Bx 08:40 Uhr. HVV Ringe A-D. Einkehr möglich. Anmeldung bitte bis Freitag 19 h.						
	Sonntag	15.08.21	Familiengruppe Fels und Meer	Radtour an Kollau und Tarpenbek		Sven-Oliver Eicker, T 0151 / 253 55 618, E-Mail: eicker.s(at)mac.com
Wir treffen uns am Brunnen vor Hagenbecks Tierpark um 10:00 Uhr (öffentlichen Verkehrsmitteln: U2). Die Radtour führt über den Kollau-Wanderweg, an der Westseite des Flughafengeländes vorbei und schließlich an der Tarpenbek zurück zur Kollau und zum Tierpark. An der Kollau kann man die Füße kühlen, an einem Rasplatz am Flughafen die Flieger und Planspottter beobachten und in das Waldcafé Corell einkehren (www.waldcafe-corell.de). Die Radtour ist leicht. Dauer ca. 2-2,5 h bei 21 km. Bitte meldet Euch doch bis zum 22.08.2020 an. Es folgen dann noch Details zur Tour und eine GPX-Datei für smartphone oder Navigationsgerät.						
	Mittwoch	18.08.21	Wandergruppe N	Saselrunde	2	Manfred Winkler, 0172 3941534
Grüner Jäger, Berner Wald, Teichwiesen. Hier nach 11 km Abbiegemöglichkeit; Treffen: 09:00 Uhr S-Bahn Wellingsbüttel						
	Donnerstag	19.08.21	Wandergruppe H	Von Ellerhoop (Arboretum) nach Quickborn, ca. 21 km	2	Regine Kollek, 040-5589 6243 oder r.kollek@web.de
Abfahrt HH-Hbf. um 09:06 Uhr mit RB61 nach Pinneberg, Ankunft 09:24 Uhr. Weiter mit Bus 185 (Ri Bahnhof Elmshorn) um 09:31 Uhr, Ankunft Ellerhoop Arboretum um 09:52 Uhr. Rückfahrt ab Quickborn, Züge nach HH-Hbf. alle 10 Min. Route: Entlang der Bisbek durchs Borsteler Wohld und Himmelmoor nach Quickborn. Einkehr möglich. Anmeldung bitte bis Dienstag, 19 Uhr.						
	Sonabend	21.08.21	Wandergruppe N	Wanderung zum Fürstendenkmal, ca. 21 km	2	Holger Dettmann, 040 5524884 / 0151 68120669
Treffen: 09:30 Uhr Waldfrieden, Endhaltestelle Bus 240						
	Samstag	21.08.21	Wandergruppe H	Von Undeloh nach Hanstedt, ca. 25 km	2	Regine Kollek, 040-5589 6243 oder r.kollek@web.de
Abfahrt HH-Hbf. um 08:15 Uhr mit Metronom bis Tostedt, weiter mit Heidebus HS2 Ri Bispingen bis Undeloh/Osterdiecksfeld, Ankunft 09:25 Uhr. Route: Entlang von Radenbach und Schmalen Au. Rückfahrt ab Hanstedt vorauss. um 17:48 Uhr, an HH-Hbf. um 18:43. Anmeldung bitte bis Freitag, 19 Uhr.						
	Sonntag	22.08.21	Familiengruppe Outdoor	Wandern in der Heide ca.16km	2	Wolfgang-Klei@alice.de oder 0176/471 900 53
Wir wandern zur Heideblüte durch die Lüneburger Heide. Treffpunkt ist der Parkplatz in Döhle um 10:00 Uhr						
	Mittwoch	25.08.21	Wandergruppe N	Alsterlauf und Saselbek, ca. 13 km	1	Günther Böhm, 040 5511583
Treffen: 10:30 Uhr, Busbahnhof Poppenbüttel, Endziel: Volksdorf						
	Donnerstag	26.08.21	Wandergruppe H	Hanstedt -Rundtour entlang der Schmalen Aue, ca. 21 km	2	Constanze Bernstein, 040-7355413 oder constanze.bernstein@gmx.de
Pkw-Tour! Treffpunkt 08:30 Uhr S-Bahnhof Nettelburg oder 09:10 Uhr an der Hanstedter Kirche. Route: Hanstedt, Asendorf, Hummelsberg, Hanstedt. Verbindl. Anmeldung bis Dienstag 19 Uhr.						
	Sonabend	28.08.21	Wandergruppe N	Heidewanderung	2	Monika Oestergaard, 040 400713 / 0177 8400713
Von Handeloh über Undeloh nach Egestor, Abfahrt Hamburg Hbf. um 08:37 mit RB 41, weiter ab Buchholz mit erx RB 38 um 09:13 Uhr nach Handeloh						
	Sonabend	28.08.21	Wandergruppe N	Buxtehude, Neukloster Forst	2	Maren Uhlendorf, 015734430055
Kreuz und quer durch den Neukloster Forst, Treffen: 09:45 Uhr, Bahnhof Buxtehude						
	Sonntag	29.08.2021	Ortsgruppe Nordheide	Gipfel der Harburger Berge-Tour	2	nordheide@dav-hamburg.de
„Gipfelstürmer“-Rundtour über den Schwarzenberg, Wulmsberg, Kaiserstuhl und Reiherberg. Start um 10 Uhr am S-Bahnhof Neuwiedenthal, Nordseite, Dauer ca. 5 Stunden, organisiert von Stefan						
	Sonntag	29.08.21	Wandergruppe H	Bad Oldesloe Rundtour, ca. 22 km	2	Constanze Bernstein, 040-7355413 oder constanze.bernstein@gmx.de
Treffpunkt: 08:35 Uhr Bahnhof Bad Oldesloe. Anfahrt z.B. ab HH-Hbf. um 08:07 Uhr mit RE 8 bis Bad Oldesloe, Ankunft 08:32 Uhr. Route: Bad Oldesloe, Seefeld, Nütschau, Brenner Moor.						
	Sonntag	29.08.21	Ortsgruppe Stade	Wanderung auf dem Zeitenpfad, 16 km	2	Hans-Uwe Albrecht, 04141 609730
Treffpunkt: Parkplatz Stader Freibad, 9:00 Uhr						
	Sonntag	29.08.21	Familiengruppe Fels und Meer	Kajaktour Untere und Mittlere Trave		Matthias Krolak, matthias.krolak@gmx.de
Diese Fahrt ist als Zweitages tour konzipiert. Nach Absprache kann sie auch in zwei Einzeletappen aufgeteilt werden. Die Einstiegsstelle findet sich in Herrenmühle südlich von Bad Segeberg. Hier wollen wir gegen Mittag einbooten. Mit guter Strömung paddelt man durch eine typische, leicht hügelige Landschaft auf dem fast naturbelassenen Fluss. Zwei bis drei (je nach Wasserstand) Umsetzstellen unterbrechen die Fahrt mit dem Kanu. Vor Bad Oldesloe bildet das Brenner Moor mit den Salzwiesen eine Besonderheit. Am Ortseingang zur Stadt liegt die Jugendherberge Bad Oldesloe und die Ausstiegstelle. Wie übernachten in der JH (wahlweise im Zelt). Die zweite Tagesetappe führt ab Sonntagmorgen auf der mittleren Trave ostwärts etwa 28 km Richtung Lübeck. Nur wenige Dörfer liegen direkt an der Trave. Pferdekoppeln und Wiesen mit grasenden Kühen säumen die Ufer. Kurz vor der Hansestadt wird es maritimer: das letzte Stück fließend Trave und der Elbe-Lübeck-Kanal gemeinsam in einem Flussbett bis zu unserer Ausstiegstelle. Kosten: Anfahrt, Übernachtung Jugendherberge, wahlweise Zeltplatz, Verpflegung, Kajakmiete ggf. inkl. Transferkosten						

Termine im September

	Mittwoch	01.09.21	Wandergruppe N	Wanderung Elbuferweg	1	Jürgen Ruben, 040 7119241 / 01622448067
Von Landungsbrücken zum Jenischpark						
	Donnerstag	02.09.21	Wandergruppe H	Fischbeker Heide, ca. 18 km	1	Rose-Marie Mayr, 040-459761
Abfahrt HH-Hbf. um 09:28 Uhr mit S3 bis Fischbek, Ankunft 09:58 Uhr. Ende der Wanderung in Waldfrieden. Anmeldung bitte bis Dienstag 19 Uhr.						
	Donnerstag	02.09.2021	Ortsgruppe Nordheide	Nordheidetreffen		nordheide@dav-hamburg.de
20:00 Uhr Sportzentrum Blau-Weiss Buchholz Raum 1, Vortrag: Alps Traverse Gemellato (1.- 17. Etappen) (Michael)						
	Fr. - So.	03.-05.09.21	Bergsteigergruppe	Klettern im Teutoburger Wald		Jan Rehder Tel: 04162 / 203 314 E-Mail: jan.rehder@ffjork.de
Die Dörenther Klippen bieten Sandstein-Kletterei von 12-20 m. Auf der A1 bis zum Autobahnkreuz Lotte-Osnabrück Richtung Hengelo/Rheine weiterfahren. An der Ausfahrt Ibbenbüren auf die B 219 Richtung Münster bis zur Einfahrt Campingplatz auf der linken Seite nach der Kammhöhe. Übernachtung auf dem Campingplatz Dörenther Klippen. Anmeldung bis zum 14.08.2021, da Voranmeldung für die Felsen erforderlich!						
	Sonnabend	04.09.21	Wandergruppe N	Urwaldwanderung in den Harburger Bergen, ca. 20 km	2	Holger Dettmann, 040 5524884 / 0151 68120669
Treffen: 09:30 Uhr Waldfrieden, Endhaltestelle Bus 240						
	Samstag	04.09.21	Ortsgruppe Stade	Wanderung auf dem Urwaldsteig, 12 km	2	Anette Kock, 04141 609730
Treffpunkt: Parkplatz Ovelgöner Hof, 10:00 Uhr						
	Sonntag	05.09.21	Wandergruppe H	Mölln, Nördliche Rundtour, ca. 22 km	2	Constanze Bernstein, 040-7355413 oder constanze.bernstein@gmx.de
Treffen 08:30 Uhr in Mölln. Anfahrt z.B. ab HH-Hbf. um 07:25 Uhr mit RE 1 nach Büchen, Weiterfahrt um 08.09 mit RE 83 Ri bis Mölln, Ankunft 08:21 Uhr. Route: Alte Ziegelei, Elbe-Lübeck-Kanal, Lankau, Lankauer See. Einkehr am Ende möglich. Anmeldung bitte bis Freitag 18 Uhr.						
	Sonntag	05.09.2021	Ortsgruppe Nordheide	Heideblütenwanderung, ca. 20 km	2	nordheide@dav-hamburg.de
20km Rundtour im Naturschutzgebiet Mitfahrgelegenheit ab Bahnhof Buchholz Süd, Abfahrt 09:10 Uhr, Start um 09:45 Uhr am Parkplatz in Niederhaverbeck (organisiert von Andreas)						
	Mittwoch	08.09.21	Wandergruppe N	Grüner Ring südlich der Elbe, ca. 20 km	2	Jürgen Ruben, 040 7119241 / 01622448067
Von Meyers Park nach Finkenwerder, mit der Fähre bis Landungsbrücken. Treffen: 09:10 Uhr Harburg Busbahnhof, Bus 241						
	Donnerstag	09.09.21	Wandergruppe H	Von Neuwiedenthal nach Harburg, ca. 20 km	2	Regine Kollek, 040-5589 6243 oder r.kollek@web.de
Treffpunkt: 09:15 Uhr S-Bahn-Haltestelle Neuwiedenthal (Ausgang Süd). Anreise z.B. mit S3 um 08:48 Uhr ab HH-Hbf. Route: Neuwiedenthal, Staatsforst Hamburg, Marmstorf, Harburger Stadtpark, S-Bahn Harburg. Anmeldung bitte bis Dienstag, 20 Uhr.						
	Fr. - So.	10.-12.09.21	Familiengruppe Fels und Meer	Weserbergland		Thorsten Grothkopp und Sabine Pfeiffer-Grothkopp, familienfelsundmeer(at)dav-hamburg.de
An diesem Wochenende -Yeah!- fahren wir in den Ith. Übernachten wollen wir traditionellerweise in Ingrid, Lisa oder Vera, den tollen Hütten des Naturfreundehauses in Lauenstein. Wer möchte, kann aber auch zelten. Das großzügige Gelände des Naturfreundehauses bietet Wald, Niederseilgarten, Naturlehrpfad, Kletterschlucht, Spiel- und Fußballplatz... Am Samstag soll natürlich tagsüber viel geklettert werden. Abends wollen wir dann Stockbrot und Wurst rösten, an einem Lagerfeuer, das wir ohne Streichhölzer oder Feuerzeug aus vielen kleinen Feuerchen entstehen lassen. Dazu müssen wir Holz suchen, schnitzen und ordentlich Funken sprühen lassen. Die Familien müssen klettern können und sind des Sicherns mächtig. Kinder und Erwachsene brauchen einen Steinschlaghelm. Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen, Kosten: Anfahrt, Übernachtung, Essen, evtl. Zusatzkosten						
	Sa. - Sa.	11.-18.09.21	Bergsteigergruppe	Kletterwoche im Ötztal	2	Matthias Krolak, 0163-770 7750, matthias.krolak@gmx.de
Im Spätsommer sind die Bedingungen für Hochtouren am Alpenhauptkamm erfahrungsgemäß gut. In Längenfeld haben wir bereits eine einfache Selbstversorgerhütte gebucht von der aus die Touren starten. Wir werden uns in zwei Gruppen organisieren - eine Hochtourengruppe und eine Wandergruppe. Die Hochtourengruppe visiert die Hinterseispitze an (3451 m - moderate Gletschertour) und eine zweite noch nicht benannte Unternehmung. Die Wandergruppe wird vor Ort lohnende Touren finden. Für die Teilnahme an der Hochtourengruppe ist Eisrüstung und alpine Erfahrung notwendig. Selbstverpflegung mit Kostenteilung. Mitfahrgelegenheiten oder Abholung vom Bahnhof organisieren wir vorab. Die Übernachtung auf der Hütte kostet 172 € für 8 Nächte inklusive Kurtaxe. Für die Hochtourengruppe kommen weitere Kosten für etwaige Übernachtungen auf ÖAV/DAV Hütten hinzu (Hinterseispitze mit Übernachtung auf dem Brandenburger Haus). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, bitte anmelden.						
	Sonnabend	11.09.21	Wandergruppe N	Fischbeker Heide, Wulmstorfer Heide, ca. 21 km	2	Holger Dettmann, 040 5524884 / 0151 68120669
Treffen: 09:00 Uhr, Fischbeker Heideweg, Endhaltestelle Bus 250						
	Samstag	11.09.21	Bergsteigergruppe	Rund um Fehmarn - 70 km	5	Susanne Timm; Tel.: 0171-4706795
Fehmarnrundung 70 km. Details siehe Website der Bergsteigergruppe oder bei Susanne Timm. Anmeldung bis zum 04.09.2021						
	Sonntag	12.09.21	Wandergruppe H	Büchen-Wotersen-Rundtour, ca. 25 km	2	Constanze Bernstein, 040-7355413 oder constanze.bernstein@gmx.de
Treffpunkt 08:55 Uhr Bahnhof Büchen. Anfahrt mit Pkw oder um 08:21 Uhr ab HH-Hbf mit RE 1 bis Büchen, Ankunft 08:52 Uhr (HVV Ringe A-D). Route: Büchen, Steinautal, Steinkrug, Wotersen, Roseburg Siebeneichen, Elbe Lübeck Kanal Anmeldung bitte bis Freitag 19 Uhr.						
	Dienstag	14.09.21	Wandergruppe N	Rhein-Burgen-Weg		Holger Dettmann, 040 5524884 / 0151 68120669
Von Koblenz nach Bingen, Ende am 22.09.2021						

WANDERN KLETTERN RADFAHREN PADDELN VORTÄGE GRUPPENVERANSTALTUNG WANDERN UND SCHWIMMEN

	Mittwoch	15.09.21	Wandergruppe N	Volksdorf Meindorferweg, 13 km	1	Günther Böhm, 040 5511583
Treffen: 10:30 Uhr, U-Bahn Volksdorf						
	Donnerstag	16.09.21	Wandergruppe H	Rund um Schenefeld, ca. 18 km	1	Monika Schirm, 040-8304503, mschirm@mail.de
Von Iserbrook nach Sülldorf. Treffpunkt: 09:50 Uhr S-Bahn Iserbrook. Ab HH-Hbf. mit S1 um 09:18 Uhr, an Iserbrook 09:48 Uhr. Anmeldung bitte bis Dienstag 20 Uhr.						
	Sonnabend	18.09.21	Wandergruppe N	Von Harburg Rathaus zur Veddel, ca. 18 km	1	Joachim Pongratz, 040 7635119
Harburger Hafen, Alte Elbbrücke, Wilhelmsburg, Treffen: 09:00 Uhr Harburg Rathaus, Ausgang Neue Straße						
	Sonntag	19.09.21	Wandergruppe H	Wanderung von Barmbek nach Volksdorf, ca. 23 km	2	Manfred Darimont, 040-333 88 153 oder manfred.darimont@freenet.de
Treffpunkt 09:00 Uhr U-Bahn Habichtstraße. Route: U-Bahn Habichtstraße, Seebek, Friedhof Ohlsdorf, Alstertal, U-Bahn Volksdorf. Rucksackverpflegung. Einkehr am Ende der Wanderung möglich. Anmeldung bitte bis Freitag, 18 Uhr.						
	Sonntag	19.09.21	Familiengruppe Outdoor	Wandern in der Stormarner-Schweiz ca. 14km	2	Birgit Schönhof: bischoen3@googlemail.com
Wir wandern um den Lütjensee und Mönchsteich Treffpunkt Parkplatz Lütjensee, Hamburger Str. 33 gegenüber um 10:00 Uhr						
	Mittwoch	22.09.21	Wandergruppe N	Durch die Harburger Berge zum Wildpark Schwarze Berge, ca. 12 km	1	Jürgen Ruben, 040 7119241 / 01622448067
Treffen: 09:25 Uhr, S-Bahn Neuwiedenthal						
	Donnerstag	23.09.21	Wandergruppe H	Dalbekschlucht, ca. 18 km	1	Rose-Marie Mayr, 040-459761
Abfahrt HH-Hbf. um 08:54 mit S 21 bis Bergedorf, Ankunft 09:15 Uhr, Weiterfahrt um 09:22 Uhr mit Bus 8890 Ri Geesthacht bis Börnsen Dänenweg, Ankunft 09:37 Uhr. Die Wanderung endet in Reinbek. HVV Ringe AB. Anmeldung bitte bis Dienstag, 20 Uhr.						
	Fr. - So.	24.-26.09.21	Familiengruppe Fels und Meer	Harz		Christine Dreyer, T (040) 691 95 05, krise67(at)gmx.de
Seit langer Zeit wieder fahren wir (nicht im Winter) in den Harz. Dort lernen wir die Wollsäcke der Granitfelsen kennen, handeln uns eventuell von der rauen Felsoberfläche eine Granitallergie ein und schnaufen die steilen Hänge im Okertal hinauf. Bei nicht klettertauglichem Wetter oder entsprechendem Interesse können wir vergessene Wege laufen und bei ganz schlechten Bedingungen in den Berg einfahren oder Tropfsteine gucken. Übernachten und gemeinsam kochen werden wir auf unserer Sepp-Ruf-Hütte, wo wir familienweise unsere Zimmer beziehen. Eventuell richten wir im größten Raum auch ein Kinderlager für bis zu 7 kids / Jugendliche ein. Teilnahmebedingungen fürs Klettern: Die Familien müssen klettern können und sind des Sicherns mächtig. Kinder und Erwachsene brauchen einen Steinschlaghelm. Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen						
	Sonnabend	25.09.21	Wandergruppe N	Rund um Ahrensburg, ca. 23 km	2	Joachim Steggel, 04107 5701 / 0151 15531572
Von Ahrensburg über Großhansdorf und Hoisdorf zurück nach Ahrensburg, Treffen: 09:05 Uhr, U-Bahn Ahrensburg-West						
	Sonnabend	25.09.21	Wandergruppe N	Von Geesthacht nach Börnsen, ca. 14 km	1	Monika Wolleck, 01732120610
Treffen: 09:40 Uhr, Bergedorf Busbahnhof Bereich F, Bus 8890 Richtunga Geesthacht ZOB						
	Samstag	25.09.21	Bergsteigergruppe	Fahrradtour durch die Heide		Ludger Arnemann; Tel.: 0170-3423879
Fahrradtour vom Bahnhof Wintermoor nach Lüneburg über den Wiseder Berg, Totengrund und Pastor-Bode-Weg von ca. 50 km. Wir fahren überwiegend auf unbefestigten Wegen. Treffpunkt Bahnhof Hamburg-Harburg Gleis 5 (RB38) um 7:40 Uhr. Anmeldung bis zum 18.09.2021						
	Sonntag	26.09.21	Wandergruppe H	Buchenwälder Rosengarten - Fischbeker Heide, ca. 18 km	1	Astrid Stichnoth, 0174-99 72 805
Treffpunkt Bushaltestelle Quellenweg in Sieversen, 09:45 Uhr. Anreise: 08:48 Uhr ab HH-Hbf. mit S 3 bis Harburg Rathaus, Ankunft 09:04 Uhr, Weiterfahrt mit Bus 4210 um 09:14 Uhr bis Sieversen/Quellenweg, Ankunft 09:40 Uhr. Rundtour, sehr hügelige Strecke, teilweise auf Mountainbiketrails. Rucksackverpflegung. Anmeldung bis Dienstag, 19 Uhr.						
	Mittwoch	29.09.21	Wandergruppe N	Harburger Berge, ca. 16 km	1	Joachim Pongratz, 040 7635119
Von der Kärntner Hütte kreuz und quer durch Haake und Emme, Treffen: 10:08 Uhr, Bus 141, Haltestelle Haake (Parkplatz Kärntner Hütte)						
	Donnerstag	30.09.21	Wandergruppe H	Rundwanderung vom Parkplatz Höpen (Schneverdingen), ca. 20 km	2	Jürgen Lockhausen, 0176-9626 1768, 040-88 062 43 oder lockhausen@t-online.de
Treffpunkt Gewerkschaftshaus Besenbinderhof mit Pkws um 08:00 Uhr. Route: Höpen, Pietzmoor, Pietz, Naturschutz-Akademie Alfred Töpfer, Hof Möhr, Heideweg, Höpen. Rucksackverpflegung, Einkehr nach der Wanderung möglich. Anmeldung bitte bis Dienstag 20 Uhr.						
Termine im Oktober						
	Sonnabend	02.10.21	Wandergruppe N	Wanderung Altes Land und Blankenese, ca. 20 km	2	Joachim Pongratz, 040 7635119
Von Fischbek nach Cranz, Fähre nach Blankenese, weiter nach Teufelsbrück, Treffen: 08:29 Uhr, S-Bahn Fischbek						
	Sonnabend	02.10.21	Wandergruppe N	Mönchsteich und Großensee, ca. 22 km	2	Joachim Steggel, 04107 5701 / 0151 15531572
Treffen: 09:15 Uhr, Bushaltestelle Gröhnwolder Str. in Lütjensee, Bus 364 oder 369, Wanderparkplatz in der Nähe						
	Samstag	02.10.21	Ortsgruppe Stade	Wanderung Wümme und Vareler Heide, 15 km	2	Anne Dieckmann 04149 8896, Mobil: 0175/9797148
Treffpunkt: Am Meyerhof, 27383 Scheeßel, 10:00 Uhr						

	Sonntag	03.10.21	Wandergruppe H	Wanderung an Schaale und Schilde, ca. 22 km	2	Rose-Marie Mayr, 040-459761
Abfahrt um 07:20 Uhr ab Besenbinder Hof mit Pkws bis Kogel. Verbindliche Anmeldung bis Freitag, 20 Uhr. Rucksackverpflegung.						
	Mittwoch	06.10.21	Wandergruppe N	Wanderung zur Bunthäuser Spitze, ca. 10 km	1	Günther Böhm, 040 5511583
Treffen: 10:00 Uhr S-Bahn Wilhelmsburg						
	Donnerstag	07.10.21	Wandergruppe H	Wintermoor-Wilseder Berg-Handeloh, ca. 23 km	2	Bernd & Ursel Kappelhoff, 040-404392 oder bukappelhoff@alice.de
Abfahrt HH-Hbf. um 08:37 Uhr mit RB41 bis Buchholz, weiter mit RB38 (Heideexpress) um 09:13 Uhr, an Wintermoor 09:34 Uhr. Einkehr möglich. HVV Ringe A-E. Anmeldung bis Dienstag 19 Uhr.						
	Donnerstag	07.10.2021	Ortsgruppe Nordheide	Nordheidetreffen		nordheide@dav-hamburg.de
20:00 Uhr, Sportzentrum Blau-Weiss Buchholz Raum 1. Vortrag: Ötztal (Klettersteige, Klettern, Bergwandern von Thorsten Grothkopp						
	Fr. - So.	08.-10.10.21	OG Nordheide & Stade	Harzwochenende Sepp-Ruf-Hütte	2	nordheide@dav-hamburg.de
Am Harzwochenende werden ausgehend von der Sepp-Ruf-Hütte drei Tageswanderungen mit jeweils ca. 17km Distanz stattfinden. Bei Interesse die Übernachtung bitte direkt über die Website buchen.						
	Fr. - So.	08.-10.10.21	Bergsteigergruppe	Klettern im Kanstein		Fabian Rieke Tel: 0176 / 610 763 79 E-Mail: F.rieko@gmx.net
Die Felswände des Kansteins bieten eine Fülle an Touren vom 5. bis zum 7. Grad bis maximal 25 m. Anreise über die A7, zur Ausfahrt Laatzen, weiter über B3 und B1 nach Oldendorf. Dort links ab nach Ahrenfeld und über Heinslerstraße zur Kanstein Hütte. Wir übernachten in der Kansteinhütte, oder zelten neben der Hütte. Anmeldung wegen Hüttenreservierung bis zum 18.9.2021						
	Sonabend	09.10.21	Wandergruppe N	Wanderung Hahnheide	2	Joachim Steggel, 04107 5701 / 0151 15531572
Kreuz und quer durch das Waldgebiet der Hahnheide, Treffen: 09:15 Uhr, Bushaltestelle Trittau Vorburg, Bus 333						
	Sonntag	10.10.21	Wandergruppe H	Bretziner und Granziner Heide, ca. 20 km	2	Astrid Stichnoth, 0174-99 72 805
Treffpunkt S-Bahn Mittlerer Landweg 09:00 Uhr, dann weiter mit Pkws. Rundtour. Anmeldung bis Freitag, 19 Uhr.						
	Sonntag	10.10.21	Neue Gruppe	Im Grünen durch Hamburgs 104 Stadtteile (Teil 15), ca. 20 km	2	Detlev Blohm 04103/919583 hanneloreleprich@alice-dsl.ne
Im Grünen durch Hamburgs 104 Stadtteile (Teil 15)Treffpunkt 10.00 S-Bahn Harburg Ausgang Großmoordamm/Elbcampus; Ende S-Bahn Harburg Rathaus;Wir wollen versuchen, weitestgehend durch Grünanlagen alle Hamburger Stadtteile zu erwandern Rucksackverpflegung; Einkehr am Ende der Tour.						
	Donnerstag	14.10.21	Wandergruppe H	Von Stellingen an die Elbe, ca. 20 km	2	Karin Wandrey, 040-2995190
Abfahrt HH-Hbf. um 09:28 Uhr mit S 21 nach Stellingen (Arena), Ankunft 09:42 Uhr. Route: Volkspark mit Dahliengarten, EEZ, Klein Flottbek, Jenischpark, Teufelsbrück, Blankenese. Abkürzungen möglich. Einkehr evtl. nach der Wanderung. Anmeldung bitte bis Dienstag, 19 Uhr.						
	Sonabend	16.10.21	Wandergruppe N	Wanderung im/am Volksdorfer Wald	2	Jürgen Ruben, 040 7119241 / 01622448067
Timmermoor und Bocksberg sind Ziele der Wanderung, Treffen:09:00 Uhr, U-Bahn Meiendorfer Weg						
	Sonntag	17.10.21	Wandergruppe H	Von Appelbüttel durch die Harburger Berge nach Waldfrieden, ca. 24 km	2	Manfred Darimont, 040-333 88 153 oder manfred.darimont@freenet.de
Abf. HH-Hbf. um 08:18 Uhr mit S3 nach Harburg, Ank. 08:33 Uhr. Weiter mit Bus 340 nach Appelbüttel, Abf. 08:50 Uhr, Ank. 09:08 Uhr. Rucksackverpflegung! Rückfahrt ab Waldfrieden mit Bus 240 alle 20 Min. HVV Fahrkarte: Bereich AB. Einkehr evtl. nach der Wanderung möglich. Wanderoute von Werner.Anmeldung bitte bis Freitag, 18 Uhr.						
	Sonntag	17.10.21	Ortsgruppe Stade	Wanderung durch das Auetal, 18 km	2	Martin Tiedemann, m.tiedemann67@web.de
Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Horneburg, 9:30 Uhr						
	Mittwoch	20.10.21	Wandergruppe N	Wanderung halb um Niendorf herum, ca. 14 km	1	Holger Dettmann, 040 5524884 / 0151 68120669
Ohmoor, Kollauwanderweg und Niendorfer Gehege gehören zur Wanderung, Treffen:10:30 Uhr, U-Bahn Niendorf Nord. Ziel: Niendorf Markt						
	Donnerstag	21.10.21	Wandergruppe H	Gruppenabend		Manfred Darimont, 040-333 88 153 oder manfred.darimont@freenet.de
Beginn: 18 Uhr, Döhmstraße						
	Sonabend	23.10.21	Wandergruppe N	Zum Bratkartofflessen in der Wedeler Marsch, ca. 16 km	1	Monika Oestergaard, 040 400713 / 0177 8400713
Am Geesthang nach Holm und zurück über Elbdeich nach Wedel, Treffen: 12:30 Uhr, S-Bahn Wedel						
	Sonabend	23.10.21	Wandergruppe N	Von Lauenburg nach Geesthacht, ca. 18 km	1	Monika Wolleck, 01732120610
Die Wanderung führt an der Elbe entlang, durch das NSG Hohes Elbufer und durch Wilder bis zum ZOB Geesthacht. Treffen: 08:15 Uhr HBF, Gleis 7 A-D						
	Sonntag	24.10.21	Wandergruppe H	Rundtour Bardowick-Lüneburg, ca. 25 km	2	Constanze Bernstein, 040-7355413 oder constanze.bernstein@gmx.de
Treffpunkt 09.15 Uhr Bahnhof Bardowick. PKW-Anreise oder 08.33 Uhr ab HH Hbf mit RB 31, Ankunft 09:15 Uhr (HVV 5 Ringe). Route: Bardowick, Ilmenauwanderweg, Lüneburg mit kleinem Stadtrundgang, Kalkberg, Landwehrgraben. Rucksackverpflegung, Einkehr möglich. Anmeldung bitte bis Freitag 18 Uhr.						

WANDERN KLETTERN RADFAHREN PADDELN VORTRÄGE GRUPPENVERANSTALTUNG WANDERN UND SCHWIMMEN

	Sonntag	24.10.21	Familiengruppe Outdoor	Wandern auf dem Grünen Ring ca.10 bzw. 14 km	2	FraukeWatkins@gmx.net
Wir wandern auf dem Grünen Ring. Von Stellingen bis Teufelsbrück bzw. weiter bis Neumühlen. Treffpunkt: 10:00 Uhr – S-Bahnhof Stellingen						
	Sonntag	24.10.2021	Ortsgruppe Nordheide	Leberkäs Tour, ca. 11 km	1	nordheide@dav-hamburg.de
10:00 Uhr Start der Leberkäs Tour (Rundwanderung ca. 11km) und gruppeninternes Leberkäs-Essen (organisiert von Volker)						
	Dienstag	26.10.21	Bergsteigergruppe	Vortrag über die Nationalparks der USA		Jochen Peters
Jochen Peters entführt uns in die Nationalparks der USA - Bryce Canyon, Grand Teton und Yellowstone. Der Höhepunkt der Reise ist der Yellowstone-Park. Ein darunter verborgener Supervulkan treibt unzählige Thermalfeatures an. Bekannt sind vor allem die Geysire. Lassen Sie sich verzaubern von Farben und Formen, wie sie nur die Natur hervorbringt.						
	Mittwoch	27.10.21	Wandergruppe N	Rund um Ahrensburg, ca. 20 km	2	Joachim Steggel, 04107 5701 / 0151 15531572
Treffen: 09:05 Uhr, U-Bahn Ahrensburg West						
	Donnerstag	28.10.21	Wandergruppe H	Rund um die Hahnheide, ca. 19 km	1	Constanze Bernstein, 040-7355413 oder constanze.bernstein@gmx.de
Treffen 10:20 Uhr in Trittau, Rathaus. Anfahrt 09:11 Uhr ab HH-Hbf. mit RB 81 Ri Bargtheidebis Rahlstedt, an 09:27 Uhr, weiter mit Bus 364 um 09:34 Uhr Ri Trittau Vorburg bis Trittau/Rathaus, an 10:18 Uhr. Route: Trittau, immer am Waldrand über Hohenfelde und den kleinen Hahnheider Berg (99 m) einmal um die Hahnheide herum. Ggf. einkehr in Hohenfelde oder Trittau. Anmeldung bitte bis Dienstag 20 Uhr.						
	Sonnabend	30.10.21	Wandergruppe N	Von Ramelsloh über Buchwedel nach Stelle, ca. 22 km	2	Liliana und Peter Knops, 040 2512419 / 0176 52216795
Kreuz und quer durch den Buchwedel, Abfahrt Metronom (RB31) um 08:33 Uhr ab HH Hbf						
	Samstag	30.10.21	Bergsteigergruppe	Sportliche Wanderung in den Schwarzen Bergen - 42 km	4	Martin Tiedemann, Tel.: 0152-29956414, E-Mail: m.tiedemann67@web.de
Treffpunkt Parkplatz Wildpark Schwarze Berge um 7.15 Uhr. Wanderstart ist um 7.30 Uhr. Vom Wildpark geht es zum Haselbrack - Karlstein - Langenrehm - Sieversen - Vahrendorf - Ehestorf und zum Parkplatz zurück. Einkehr geplant. Anmeldung bitte bis Mittwoch den 27.10.2021.						
	Sonntag	31.10.21	Wandergruppe H	Entlang den Hamburger Beken, ca. 20 km	2	Rose-Marie Mayr, 040-459761
Treffen um 09:30 Uhr U-Bahn Volksdorf, Ende der Wanderung: U-Bahn Ahrensburg Ost. HVV Ringe AB. Anmeldung bitte bis Freitag, 20 Uhr.						
	Sonntag	31.10.21	Familiengruppe Fels und Meer	Halloweenklettern im KLZ Döhrnstraße		Christine Dreyer, T (040) 691 95 05, krise67(at)gmx.de
Hexen schreien, Kinder lachen gibt uns Süßes, sonst wird's krachen Am Reformationstag (bei manchen auch Halloween genannt) wollen wir kostümiert als Martin Luther und Katharina von Bora die Wände hochgehen. Wer sich lieber als Sensenfrau, Hexer oder schleimiges Gespenst verkleiden möchte, ist bei uns ebenfalls richtig. Hauptsache er sieht nicht so aus wie sonst, möchte was naschen und natürlich KLETTERN gehen. Denn, wie sagte angeblich der berühmte Reformator?: Anstrengungen machen gesund und stark! - Na, also! Wir treffen uns um 11:00 Uhr im Turm. Eigenständiges Klettern und Sichern ist Voraussetzung. Bei Bedarf kann Material ausgeliehen werden. Ach ja- und es wird natürlich wieder das schönste Kostüm gewählt und prämiert. Kosten: Eintritt ins Kletterzentrum						
Termine im November						
	Mittwoch	03.11.21	Wandergruppe N	Vom Mittleren Landweg durch die Boberger Dünen, ca. 11 km	1	Jürgen Ruben, 040 7119241 / 01622448067
Treffen: 10:30 Uhr, S-Bahn Mittlerer Landweg						
	Donnerstag	04.11.21	Wandergruppe H	Kollau-Wanderweg, ca. 18 km	1	
Treffpunkt: Eppendorfer Marktplatz, Bushaltestelle. Route: Tarpenbek, Kollau, Niendorfer Gehege, Niendorf Nord. Rucksackverpflegung, ohne Einkehr. HVV Ringe AB. Anmeldung bitte bis Dienstag, 19 Uhr.						
	Donnerstag	04.11.2021	Ortsgruppe Nordheide	Nordheidetreffen		nordheide@dav-hamburg.de
20:00 Uhr, Sportzentrum Blau-Weiss Buchholz Raum 1, Vortrag: Appalachian National Scenic Trail von Horst Strunk						
	Fr. - So.	05.-07.11.21	Bergsteigergruppe	Abschlussklettern im Harz		Gerd Büttner, Tel: 04101 / 73 118, E-Mail: Gerd_Buettner@t-online.de
Die Klettergebiete im Oker- und Eckertal mit ihren Felsstrukturen aus Granit laden zum Klettern ein. Übernachtung in der sektionseigenen Sepp-Ruf-Hütte Silbernaal. Hüttenschlafsack oder Bettwäsche bitte nicht vergessen! Anreise: BAB7 bis Ausfahrt Seesen (Harz) und dann über Bad Grund in Richtung Clausthal-Zellerfeld. Anmeldung wegen Hüttenreservierung bis zum 16.Oktober 2021						
	Sonnabend	06.11.21	Wandergruppe N	Von Bad Oldesloe nach Reinfeld, ca. 18 km	1	Monika Oestergaard, 040 400713 / 0177 8400713
Über Travewanderweg, Steinkampsholz und Fohlenkoppel zum Herrenteich, Treffen: Bhf. Dad Oldesloe 10:03/Abfahrt HH Hbf 09:34 Uhr						
	Samstag	06.11.21	Ortsgruppe Stade	Wanderung um Stade, 14 km	1	Anette Kock, 04141 609730
Treffpunkt: Parkplatz Stader Freibad, 9:30 Uhr						
	Sonntag	07.11.21	Wandergruppe H	Rundwanderung Großer Eutiner See, ca. 20 km		Manfred Darimont, 040-333 88 153 oder manfred.darimont@freenet.de
Treffpunkt HH-Hbf. 08:00 Uhr, Abf. mit RE8 um 08:07 Uhr bis Lübeck, Ankunft 08:51 Uhr, weiter um 09:06 Uhr mit RE83 nach Eutin, Ankunft um 09:29 Uhr. Rückfahrt von Eutin 18:00 Uhr oder später (alle halbe Stunde). Fahrtkosten: SH-Ticket. Für Gruppenticket bei mir melden. Rucksackverpflegung. Einkehr am Ende der Wanderung möglich.						

	Sonntag	07.11.21	Familiengruppe Fels und Meer	Wanderung um den Grabauer See		Holger Merz (0163-9174276) und Cornelia Struwe (0157-74241383), corneliastruwe(at)hotmail.com
<p>11:00 Uhr; Der Hohendammer Mühlenteich, besser bekannt als der Grabauer See, liegt wunderschön zwischen Wäldern, Wiesen und Feldern in der hügeligen Endmoränenlandschaft des Kreises Stormarn, etwa 7 km westlich von Bad Oldesloe. Das Dorf Grabau ist ein ehemaliges Gut, dessen Gutsgebäude heute eine Pferdezucht beherbergen und dessen denkmalgeschütztes Herrenhaus (Grabauer Schloss) sich heute in Privatbesitz befindet. Eindrucksvolle Zeugen einer bereits prähistorischen Besiedlung sind die Hügelgräber des Grabauer Gräberfeldes aus der Jungsteinzeit / Bronzezeit.</p> <p>Diese kleine Wanderung startet in Grabau gegenüber dem alten Gutsgebäude und führt uns vorwiegend auf Feld-, Wald- und Schotterwegen, in den Ortschaften zum Teil auf Kopfsteinpflaster und Asphalt, einmal in weitem Bogen um den Grabauer See herum. Unterwegs kommen wir am Waldspielplatz und dem Walderlebnispfad vom Naturerlebnis Grabau vorbei, auch ein kleiner Abstecher zum dazugehörigen Findlingsgarten ist möglich. Am Grabauer See gibt es außerdem eine Vogelbeobachtungsstation. Neben verschiedenen Entenarten (Stockente, Tafelente, Reiherente), Tauchern (Haubentaucher), Rallen (Blässralle) und Reiherh (Graureiher) kommen hier außerdem Kormorane, Fisch- und Seeadler sowie der Eisvogel vor.</p> <p>Wer möchte, kann vor, während oder nach der Tour noch einen Abstecher zum Grabauer Schloss (Privatgrundstück, nicht zu betreten) und/oder zum Grabauer Gräberfeld machen.</p> <p>Ein Restaurant/Einkehrmöglichkeit besteht eventuell. Dies klären wir kurz vor der Tour mit dem Reminder.</p> <p>Länge: ca. 7 km, Dauer: ca. 2 Stunden, Treffpunkt wird noch angegeben</p> <p>Kosten: Fahrtkosten, evtl. Verpflegung</p>						
	Sonntag	07.11.2021	Ortsgruppe Nordheide	Horneburg Aue - Tour, ca. 15 km	2	nordheide@dav-hamburg.de
Start S-Bahn Horneburg 10:16Uhr – Wanderung über 15km Strecke						
	Mittwoch	10.11.21	Wandergruppe N	Sittenser Börde und Tister Bauernmoor, ca. 18 km	1	Liliana und Peter Knops, 040 2512419 / 0176 52216795
Wanderung über Sitten und Tister Bauernmoor. Abfahrt HH Hbf 09:15 mit RE4, mit Bus 3860 von Tostedt nach Tiste, Abzw. Burgsittensen						
	Donnerstag	11.11.21	Wandergruppe H	Bille-Wanderung von Reinbek bis Aumühle und zurück, ca. 18 km	1	Rose-Marie Mayr, 040-459761
Anmeldung bitte bis Dienstag 20 Uhr. Abfahrt HH-Hbf. um 08:44 Uhr mit S 21 bis Reinbek, Ankunft 09:09 Uhr. Von dort Wanderung entlang der Bille bis Aumühle und zurück nach Reinbek. HVV Ringe AB.						
	Dienstag	11.11.21	Familiengruppe Fels und Meer	Planungstreffen über Teams		Familie Grothkopp, T (04181) 21 17 85, Familienfelsundmeer@dav-hamburg.de
Die Termine für 2021 haben wir notwendigerweise bereits über Microsoft Teams virtuell geplant. Da das gut geklappt hat, haben wir zusammen beschlossen, dass wir das wiederholen wollen. Wir wollen unsere Termine für 2022 planen. Damit sich alle Familien auch wirklich beteiligen können, schickt bitte jede an der Planung interessierte Familie einen Delegierten zu diesem Treffen. Bitte bringt eure Ideen und euren Kalender mit. Treffen: 20 Uhr über Teams. Rechtzeitig vor dem Termin wird dem Orgateam der Zugangslink zur Besprechung in Teams zugeschickt.						
	Sonnabend	13.11.21	Wandergruppe N	Klecker Wald, ca. 20 km	2	Liliana und Peter Knops, 040 2512419 / 0176 52216795
Abfahrt HH Hbf um 08:37 Uhr mit RB41, Ankunft Klecken 08:59 Uhr						
	Sonntag	14.11.21	Wandergruppe H	Rund um Hanstedt, ca. 22 km	2	Rose-Marie Mayr, 040-459761
Abfahrt HH-Hbf. um 08:15 Uhr mit R 4 Ri Bremen bis Buchholz, Ankunft 08:37 Uhr. Weiterfahrt um 08:45 Uhr mit Bus 4207 bis Hanstedt/Hansenbarg, Ankunft 09:03 Uhr. HVV Ringe A-D Anmeldung bitte bis Freitag 20 Uhr.						
	Mittwoch	17.11.21	Wandergruppe N	Von Maschen an die Elbe, ca. 12 km	1	Monika Wolleck, 01732120610
Von Maschen über Steller See, Seeve an die Elbe. Über Herrendeich und Junkernfeldsee zurück. Treffen: 11:00 Uhr, Bahnhof Maschen						
	Donnerstag	18.11.21	Wandergruppe H	Gruppenabend		Manfred Darimont, 040-333 88 153 oder manfred.darimont@freenet.de
Beginn 18 Uhr, Döhrnstraße. Ab 19 Uhr Bildervortrag von der Hohen Tatra						
	Sonnabend	20.11.21	Wandergruppe N	Hahnheide, ca. 20 km	2	Manfred Winkler, 0172 3941534
Von Trittau kreuz und quer durch das Waldgebiet der Hahnheide, Treffen: 08:45 Uhr Trittau, Bus 333 Haltestelle Alter Markt (ab Steinfurter Allee, Abfahrt 08:06 Uhr						
	Samstag	20.11.21	Bergsteigergruppe	sportliche Bußtagswanderung - 40 km	4	Horst Strunk; Tel.: 0152-52950583 E-Mail: horst.strunk@gmx.de
Wir wandern um 07:30 Uhr von Rade durch den Stukenwald vorbei am Welfendenkmal, den Rosengarten, Fischbecker Heide, Tempelberg - Karlstein. Eine Einkehr ist am Ende der Wanderung geplant. Treffpunkt: Bartels Hofladen an der B3, 21629 Neu Wulmstorf (OT. Rade) Zur Heidekoppel 1 (Parkplatz). Anmeldungen bis Mittwoch 17.11.2021.						
	Sonntag	21.11.21	Ortsgruppe Stade	Wanderung Wiegersener Wald und Ramme, 14 km	2	Karin Stange, Tel.: 04149/1369, Mobil: 0162/1038624
Treffpunkt: Parkpl. Friedhof Wiegersen, 9:30 Uhr						
	Sonntag	21.11.21	Familiengruppe Outdoor	Wandern auf dem Grünen Ring ca. 14 km	2	Wolfgang-Klei@alice.de oder 0176/471 900 53
Wir wandern auf dem Grünen Ring. Vom Mittleren Landweg bis Veddel. Treffpunkt: 11:00 Uhr (Winterzeit) S-Bahnhof Mittlerer Landweg						
	Samstag	27.11.21	Wandergruppe H	Adventfeier der Wandergruppe H	1	Karin Wandrey, 040-2995190
Kaffeezeit um 14 Uhr in der Fürst Bismarck Mühle, Mühlenweg 3, 21521 Aumühle, Tel. 04104-2028. Wanderung ab Bergedorf (ca. 15 km): 09:44 Uhr mit S 21 ab HH-Hbf., 10:04 Uhr an Bergedorf, Ausgang Bergedorf. Wanderung ab Reinbek (ca. 10 km): 11:24 Uhr ab HH-Hbf. mit S 21, an Reinbek 11:49 Uhr. Nichtwanderer: 13:04 ab HH-Hbf. mit S 21, 13:36 Uhr an Aumühle, ca. 5 Min. Fußweg bis zum Lokal. Verbindlich Anmeldung bis 15.11.						
	Sonntag	28.11.21	Familiengruppe Fels und Meer	Klettern im KLZ Döhrnstraße		Familie Grothkopp, T (04181) 21 17 85, Familienfelsundmeer@dav-hamburg.de
Wir treffen uns zum Klettern um 11:00 Uhr im Kletterzentrum an der Treppe in der alten Halle. Eigenständiges Klettern und Sichern ist Voraussetzung. Bei Bedarf kann Material ausgeliehen werden. Kosten: Eintritt ins Kletterzentrum						

WANDERN KLETTERN RADFAHREN PADDELN VORTRÄGE GRUPPENVERANSTALTUNG WANDERN UND SCHWIMMEN

Termine im Dezember

	Donnerstag	02.12.2021	Ortsgruppe Nordheide	Nordheidetreffen			nordheide@dav-hamburg.de
20:00 Uhr, Sportzentrum Blau-Weiss Buchholz Raum 1 – Konzert: Alpensinfonie mit Bildern							
	Samstag	04.12.21	Ortsgruppe Stade	Wanderung im NSG Westerberg, 15 km	1		Ulrich Dietermann 0151 59824516
Treffpunkt: Lamstedter Steingarten, 10:00 Uhr							
	Sonntag	12.12.2021	Ortsgruppen Nordheide & Stade	von Dollern nach Stade	2		nordheide@dav-hamburg.de
siehe Ortsgruppe Stade							
	Donnerstag	16.12.21	Wandergruppe H	Gruppenabend			Manfred Darimont, 040-333 88 153 oder manfred.darimont@freenet.de
Beginn 18 Uhr, Döhrnstraße.							
	Sonntag	19.12.21	Ortsgruppe Stade	Wanderung um Hechthausen, 18 km	2		Martin Tiedemann, m.tiedemann67@web.de
Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Hechthausen, 10:00 Uhr							

Vorschau 2022

	Dienstag	17.05.22	Wandergruppe N	Wanderwoche 2022, Planung			Holger Dettmann, 040 5524884 / 0151 68120669
Weiterbesteig Wachau, von Krems (17.5.) bis Melk (24.5.22). Genaueres (Bedingungen) im Internet bei Wandergruppe N. Anmeldeschluss: 31.10.2021							
	Donnerstag	07.07.22	Wandergruppe N	Wanderwoche 2022, Planung			Holger Dettmann, 040 5524884 / 0151 68120669
Kammweg Erzgebirge-Vogtland; Von Blankenstein (7.7.) bis Oberwiesenthal (18.7.22). Genaueres (Bedingungen) im Internet bei Wanderruppe N, Anmeldeschluss 31.01.2022							
	Dienstag	06.09.22	Wandergruppe N	Wanderwoche 2022, Planung			Holger Dettmann, 040 5524884 / 0151 68120669
BergeSeenTrail Salzkammergut, von Bad Goisern über Hallstatt nach Bad Goisern, viele Höhenmeter; Genaueres (Bedingungen) im Internet bei Wandergruppe N. Anmeldeschluss: 28.02.2022							

- 1 einfach, d. h. ebene, kürzere Strecke, gemütliches Tempo
- 2 moderate Anforderung, Strecken in Norddeutschland unter 30 km
- 3 mittlerer Schwierigkeitsgrad, über 30 km Strecke, schnellere Gangart
- 4 höhere Anforderung an Kondition und Technik, Strecken mit großen Höhenunterschieden
- 5 anspruchsvoll in Länge (z. B. 100 km), Höhenunterschieden und Technik

Mehr Termine und Infos gibt es auf den Gruppenseiten unserer Webseite: www.dav-hamburg.de/dav/gruppen

Alle Termine finden vorbehaltlich der aktuell gültigen Corona-Schutzbestimmungen statt. Bitte informiert euch rechtzeitig auf den Gruppenseiten, oder beim Organisator des jeweiligen Termins, ob und unter welchen Voraussetzungen der Termin stattfindet.

Gruppenname	Aktivität(en)	Alter	Gruppenleiter	Email	Telefon	Stellvertreter	Email	Telefon
Altbesteiger	Klettern	k.A.	Harald Schöttle	harald.schoettle@t-online.de	040 52 73 99 66			
Bergsteigergruppe	Bergsteigen, Klettern, Wandern, Radfahren/Mountainbiken, Vorträge	Jung bis Alt	Hans Dzimbowski	hajoDzi@t-online.de	040 678 96 58	Ludger Armemann	Ludger.Armemann@t-online.de	0170 342 38 79
Die Freizeithelden	Wandern, Radfahren, Kanufahren, Diverse In- und Outdooraktivitäten	25-55	Robert Weichert	freizeithelden@dav-hamburg.de		Antje Kämmerer	freizeithelden@dav-hamburg.de	
Die Weisseitigen	Diverse In- und Outdooraktivitäten	32-45	Andreas Rütten / Wiebke Offermann	dieweisseitigen@dav-hamburg.de				
Drypooling	Drypooling/Fisklettern	Ab 18	Philipp Argus	philipp.argus@googlemail.com	0171 792 46 00	Sören Taube	soeren.taube@gmail.com	0176 43 60 19 19
Familiengruppe Fels und Meer	Wandern, Klettern, diverse Outdooraktivitäten	8-65	Sabine Pfeiffer-Grothkopp	familienfelsundmeer@dav-hamburg.de	04181 21 17 85	Thorsten Grothkopp	familienfelsundmeer@dav-hamburg.de	04181 21 17 85
Familiengruppe Felsradler	Klettern	k.A.	Antonia Mossdorf	felsradler@gmx.de				
Familiengruppe Klettern	Klettern (In- und Outdoor), Slacklines	6-99 Jahre	Ulrike Koch Jörg Koch	Leitung (at) kletterfamilien.de	0170 1 22 11 85 0171 6 13 40 30	Janosch Koch Bernd Wiggers		
Familiengruppe Outdoor	Wandern, Klettern, Bergsteigen, Radfahren, Kanufahren, Diverse In- und Outdooraktivitäten	13-75	Wolfgang Klei	wolfgang.klei@t-online.de	040 670 41 60	Frauke Watkins	frauke.watkins@gmx.net	040 647 34 21
Familiengruppe Rookie Mountains	Klettern, Diverse In- und Outdooraktivitäten	Eltern und Kinder	Nicole Jakubzig	rookie.mountains@dav-hamburg.de		Yes Kemp	rookie.mountains@dav-hamburg.de	
Fels Extrem	Klettern	25-56	Harald Greib	harald.greib@sfr.fr		Rudolf Geramb	rudolf_geramb@nexusgo.de	
Hauptsache Draußen	Wandern, Radtouren, Kann etc.	28-38	Simon MacLean	hauptsache-draussen@dav-hamburg.de				
Klettergruppe	Klettern	k.A.	Tina Dupuy-Backofen	tina.dupuy-backofen@gmx.de	040 63 74 65 36	Manfred Götz		
Klettern im Vorstieg	Klettern, Outdooraktivitäten, Wandern, Radfahren, Bergsteigen, Ausflüge	25-50	Alexandra Dörner	alexandra.doerne@gmail.com	0176 58 87 22 87	Wladimir Zyordin	w.zyordin@gmail.com	0176 80 63 57 07
Mountainbike-Gruppe	Mountainbiken (Trails, Cross, Touren)	30-60	Torsten Weber	torsten.weber@lowe.de	0171 226 35 73	Christina Goitschall	tingoitschall@gmail.com	0171 530 20 66
Neue Gruppe	Wandern, Klettern, Bergsteigen, Radfahren/Mountainbiken, Kanufahren, Diverse In- und Outdooraktivitäten	45-65	Reinhard Lessen		040 641 85 23			
Neue Wege	Klettern / Inklusion	18-65	Kerstin Krüger	neuewege@dav-hamburg.de	0160 684 71 20	Theresa Hause	neuewege@dav-hamburg.de	0179 242 43 27
Ortsgruppe Lüneburg	Wandern	20-85	Petra Rüger	petra7@me.com	04131 706 04 24	Crista Wockenfuß	cw@caf-havana.de	0174 957 36 46
Ortsgruppe Lüneburg	Nordic-Walking	20-85	Jutta Sandfoss	hg43@t-online.de	04131 811 79			
Ortsgruppe Nordheide	Wandern, Bergsteigen, Klettern, Radfahren, Geocaching	45-80 Jahre	Michael Kaufmann	nordheide@dav-hamburg.de	04181 38 128 oder 0163 764 4320	Andreas Fischell	nordheide@dav-hamburg.de	04181 9993245 0178 149 5792
Ortsgruppe Stade	Wandern	10-90	Gerhard Fröhling	gerhard.froehling@gmail.com	04164 53 40	Martin Tiedemann	stade@dav-hamburg.de	04141 777 46 64
Pädagogen	Klettern für Päd. Aktivisten	18 - 65	Martin Hinkel	Martin.hinkel@bsb.hamburg.de	0176 42 85 16 08	Welf Jagenlauf	meerwelf@web.de	0173 212 99 64
Projekt 7	Klettern	18-75 Jahre	Torben Brecht Wolfgang Schulz	projekt7@dav-hamburg.de				
Projekt 8+	Klettern	k.A.	Thomas Dürmeier	thomas_duermeier@web.de				
Rockyrajes	Felsklettern, Indoorklettern, Wandern	20-60	Sören Witt	soerenwitt@live.de	0152 29 90 66 10	Dominik Buhk	dominik.buhk@hotmail.de	0151 20 72 59 56
Schiedsrichter Klettern Bouldern	Klettern	k.A.	Wolfgang Schulz	schiedsrichter@dav-hamburg.de		Peter Bömcke	schiedsrichter@dav-hamburg.de	
Skitourengruppe Fischsuppe Deluxe	Skitouren, Klettern	33-54	Benjamin Thiemecke	b.thiemecke@gmail.com	0176 24 02 77 14	Viola Podsadlowski	podsadlowski@gmx.de	0176 23 23 40 86
Sonntags-Familienklettergruppe	Klettern, Outdooraktivitäten, Wandern, Campen, Zelten, Radfahren, Ausflüge	35-50 (Kinder geb.2012+/-)	Alexandra Dörner	sonntagsklettergruppe@web.de	0176 58 87 22 87	Mirko Mandischer	sonntagsklettergruppe@web.de	0174 360 03 09
Trainer Bergsteigen	Bergsteigen, Klettern	k.A.	Ole Wendland	trainer-bergsteigen@dav-hamburg.de		Cornelia Wunderer	trainer-bergsteigen@dav-hamburg.de	
Trolle	Diverse In- und Outdooraktivitäten	1986 - 1996	Matthias Marx	trolle@dav-hamburg.de	0177 553 91 03	Julius Klein	trolle@dav-hamburg.de	0151 10 72 23 38
Wandergruppe H	Wandern, Radfahren	15-90	Manfred Darimont	manfred.darimont@freenet.de	040 33 38 81 53	Constanze Bemstein	constanze.bemstein@gmx.de	040 735 54 13
Wandergruppe N	Wandern, Bergsteigen	40-85	Holger Dettmann	h.dettmann@gmx.de	040 552 48 84	Joachim Pongratz	jopongratz@web.de	040 763 51 19

Bibliothek

Die Bibliothek ist donnerstags von 14.00 - 19.00 Uhr besetzt und während der Öffnungszeiten telefonisch unter (040) 600 888 – 77 erreichbar.

Buchbesprechungen

WF = Wanderführer

WF Sentiero della Pace. Auf dem Friedensweg vom Vinschgau in die Dolomiten

240 Seiten, 179 Fotos, 47 Höhenprofile, 51 Wanderkärtchen, zwei Übersichtskarten, GPS-Tracks, 1. Auflage 2020, Rother Verlag, München (Xd-468).

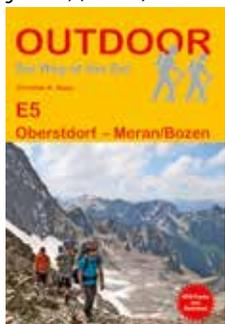


Zunächst im Vorwort der Autorin, die überzeugenden Beweggründe diesen geschichtsträchtigen Weg von immerhin 700 km vom Stilsfer Joch im Vinschgau bis nach Sexten in den Dolomiten kennenzulernen: Auf Initiative von Österreichern und Italienern wurden die alten Kriegspfade zwischen 1986 und 1996 als freiwillige Gemeinschaftsaufgabe saniert und markiert. Der Weg führt größtenteils durch einsame Alpenregionen und passiert mehr als 30 Aussichtsgipfel oder Pässe. Endlich liegt ein ausführlicher mit 45 Etappen umfangreicher Fernwanderführer vor, der zu Recht den Namen Friedensweg führt.

Hier noch aus dem Conrad Stein Verlag zwei Outdoor – Handbücher aus der Reihe „Der Weg ist das Ziel“:

WF E5: Oberstdorf-Meran/Bozen

von Christian K. Rupp, 288 Seiten, 68 farbige Abbildungen, 35 Karten, 26 Höhenprofile, eine Übersichtskarte, 4. überarbeitete und erweiterte Auflage 2020, (Xa-103).



Der E5 ist einer von mittlerweile zwölf Europäischen Fernwanderwegen (E1-12), die sich kreuz und quer durch Europa ziehen. Wer die Alpen zu Fuß überqueren will, hat die Wahl zwischen mehreren abwechs-

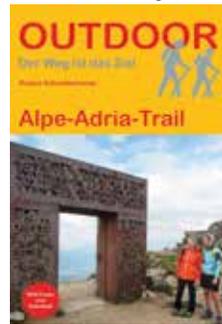
lungsreichen Wegen.

Drei Länder, 10 Tage, 240 km – so kann man die Originalroute E5 zwischen Oberstdorf und Bozen zusammenfassen. Wer nach Meran wandert, ist

6-8 Tage und ca. 100 km unterwegs. Der Autor liefert zu jeder Tagesetappe eine detaillierte Wegbeschreibung inklusive Varianten (z.B. über den Kaunergrat und durchs Pitztal). Eine weitere Variante ist u.a. eine Alternativroute zur sogenannten Königsetappe.

WF Alp-Adria-Trail

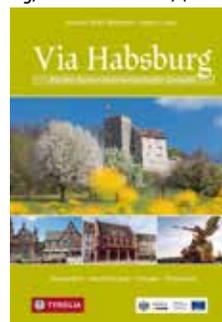
von Roland Schwellenkamp, 224 Seiten, 84 farbige Abbildungen 56 Karten, 47 Höhenprofile, eine Übersichtskarte, 1. Auflage 2020, (Xa-101).



In Kurzform was den Wanderer auf dem Alp – Adria Trail erwartet: Drei Länder, 37 Etappen, 750 km und natürlich einzigartige Eindrücke. Dazu schroffe Gebirge beim 3.798 m hohen, eisbedeckten Großglockner, im Triglav Nationalpark in Slowenien, rundliche Nockberge in Österreich und die Karstlandschaft nördlich von Triest. Hilfreiche Angaben zu Übernachtungsmöglichkeiten und anderer Infrastruktur vor Ort, sind bei jeder Tagesetappe dabei. Für alle, die sich noch nicht sicher sind, ob sie den ganzen Weg bewältigen können, wird außerdem ein knapp 150 km langer Rundweg im Dreiländereck Österreich/Slowenien/Italien beschrieben, der in einer Woche erwandert werden kann.

Via Habsburg. Auf den Spuren einer europäischen Dynastie

von Matt-Willmatt/Linke, 224 Seiten, 163 farbige und 7s/w Abbildungen, Auflage 2020, Tyrolia – Verlag, Innsbruck – Wien, (Xa-104).



Über Jahrhunderte lenkten die Persönlichkeiten dieser großen Herrscherfamilie entscheidend die Geschichte Europas. Ihre 800 Jahre alte Geschichte wird an Orten bewahrt, die auf Tausenden Quadratkilometern in West- und Mitteleuropa verstreut sind. Die beiden Verfasser haben über zwei Jahre lang alle Orte

und Städte entlang dieser „Europäischen Kulturstraße“ von Nancy in Frankreich über die Schweiz und Deutschland bis ins österreichische Schwaz besucht und legen hiermit einen umfassenden Reiseführer zum Thema vor. Über 70 Orte und 150 touristische Ziele warten darauf entdeckt zu werden. Entstanden ist ein kulturhistorischer Reiseführer und hilfreicher Begleiter auf dem Weg zu den Habsburgern und zu ihrer Geschichte.

WF Rügen. Ein Wanderführer mit Hiddensee

von Hans-Jürgen Fuß, 168 Seiten, 75 farbige Abbildungen, 25 Karten, eine Übersichtskarte, 1. Auflage 2020, Verlag „grünes Herz“, D-98693 Ilmenau, (Ya-507).



Vorgestellt werden neunzehn Rund- und sechs Streckentouren. Hinweis vom Autor: Die Rundtouren können auch an anderen als den empfohlenen Startpunkten beginnen. Die Tourenbeschreibungen sind bewusst sehr ausführlich und detailgenau dargestellt: Das Rügener und Hiddenseer Wandergebiet ist riesig – leider gibt es immer noch keine einheitliche Ausschilderung oder Wegmarkierung. Bemerkenswert: Die zahlreichen kulturhistorischen Anmerkungen zu den entsprechenden Wanderungen. Empfehlenswert!

Peter Schlüter

Die Nostalgiewand – Interview mit Peter Schlüter



MV: Peter wie bist du denn auf die Idee gekommen, diese Wand zu bauen?

PS: Ich bin so ein Sammlertyp. Ich bin zusammen mit meinen zwei Brüdern in einer Dreizimmerwohnung aufgewachsen. Schlafmöglichkeiten waren dann Wandbetten. Und schon damals habe ich alles Mögliche aufbewahrt. Das war damals keine konzentrierte Sammelei, aber als Kind habe ich zum Beispiel Banknoten und Münzen gesammelt, die sahen für mich einfach gut aus. Als Kinder haben wir auf der Straße auch mit Kupfermünzen gespielt, „geditscht“. Als ich 1959 mit der Jugendgruppe dem DAV beitrug, hat man sich Zug um Zug die notwendige Ausrüstung zugelegt. Man war ja damals knapp bei Kasse. Von der Sektion bekamen wir in der Jugendgruppe auch einmal ein Seil geschenkt, das war auch schon ein Perlenseil. Das Seil, das an der Wand hängt, ist jedoch ein Hanfseil.

MV: Die Ausrüstungsgegenstände, die an der Wand hängen, sind aus deiner persönlichen Sammlung?

PS: Nein, diese Gegenstände sind von verschiedenen Mitgliedern und teilweise auch von mir. Ich habe noch so viel zu Hause, aber man kann ja auch noch mal was austauschen. Das kleine Bild, das in dem „Fenster“ zu sehen ist, eine Spende von Susanne Kokkinos, zeigt den südlichsten Ort der BRD. Das ist Einödsbach im Allgäu, hinter den Bergen liegt Österreich.

MV: Warum wolltest du diese Wand bauen? Wie bist du auf die Art der Konstruktion gekommen und wie lange hat die Fertigstellung gedauert?

PS: Das sollte einfach ein Hingucker werden. Die Konstruktion habe ich ganz bewusst rustikal gehalten, aus Altholz von Paletten. Damit die Standfestigkeit gesichert war, habe ich die Eckbank noch reingeholt, die ist aber nur lose dagegen. Die Wand steht auf Füßen und dahinter ist noch ein Doppel-T-Träger, der alles stabilisiert. In meinem Erstberuf habe ich eine Metallausbildung zum Schlosser gemacht. Ungefähr 14 Tage habe ich für die Fertigstellung gebraucht.

MV: Vielen Dank für die tolle Idee und deinen Einsatz, Peter.

Das Interview führte Marie-Lies Vierhapper





Dr. Helga Oehrich mit 99 Jahren eines unserer ältesten Mitglieder und seit 1940 Mitglied unserer Sektion.

Bereits als Kind war Frau Dr. Oehrich mit ihren bergsportbegeisterten Eltern Wilma und Paul Schmidt-Oesfeld in den Bergen unterwegs. Gemeinsames Ziel in der Jugend war, nebst vielen anderen, die Besteigung des Großvenedigers. Im Rahmen einer Familienmitgliedschaft hatte Frau Dr. Oehrich schon als Kind einen DAV-Mitgliedsausweis. Mit 18 ist sie dann direkt selbst eingetreten.

Nach Abschluss der Schule zog es Frau Dr. Oehrich erneut in die Berge. Sie begann eine Ausbildung zur Gymnastiklehrerin in Innsbruck und parallel ein Psychologiestudium. Aufgrund ihres Austritts aus dem BDM (Bund deutscher Mädchen) und einer nicht vorhandenen Parteimitgliedschaft bekam sie nur auf Umwegen eine Zulassung und ein Stipendium für das Studium. In diese Zeit fallen verschiedene Berg- und Skitouren in den österreichischen Alpen, die auch schon mal auf einem Ski endeten.

1944 musste sie kriegsbedingt zurück nach Hamburg. Direkt nach Kriegsende reiste die mutige junge Frau per Anhalter durch Deutschland um eine Universität zu finden, an der sie ihr Studium fortsetzen konnte. Dies gelang dann in Göttingen, wo sie nicht nur ihr Studium abschloss, sondern auch ihren späteren ersten Mann kennenlernte, der dort Kinderheilkunde studierte. 1949 wurde dann, erneut in Innsbruck, promoviert. Nachdem das junge Paar geheiratet hatte, ging es im Sommer 1950 auf Hochzeitsreise nach

Ramsau im Berchtesgadener Land. Ein Sturz beim Abstieg von einer Bergtour endete blutig, die Verletzungen konnten aber glücklicherweise vor Ort genäht werden.

Mit Beginn der 1950er Jahre versuchten die jungen Eheleute in einer wirtschaftlich äußerst schwierigen Zeit als Kinderarzt und Psychologin in Hamburg Fuß zu fassen. Über viele Jahre war ein Zimmer ohne Bad das Zuhause der Familie. Von 1954 bis 1957 wurden drei Kinder geboren, die in einer Zinkwanne gebadet wurden.

Trotz des immer wieder herausfordernden Alltags hat Frau Oehrich aus dieser Zeit schöne Erinne-

rungen an die Alpenvereinsbälle im Curio-Haus an der Rothenbaumchaussee. Seit den 20er-Jahren fanden hier große Bälle und Feste statt. Von 1946-48 diente der Ballsaal dann als Gerichtssaal für Kriegsverbrechertribunale. Ab 1951 wurden an diesem historischen Ort die Alpenvereinsbälle zu einem alljährlichen Hamburger Gesellschaftsereignis. Frauen im Dirndl und Männer in Lederhosen knüpften bei zünftiger Musik wichtige politische, gesellschaftliche und geschäftliche Kontakte.

Sobald die Kinder laufen konnten, ging es im Sommer mit den Alpenvereinssonderzügen in die Berge. Diese fuhren mit einer 60 prozentigen Ermäßigung für DAV-Mitglieder bereits seit den 50er Jahren von Hamburg über München und Garmisch-Partenkirchen bis nach Mittenwald. Häufiges Ziel der Familie war das Leutaschtal in Österreich. Hier wurden auch erste Bergtouren mit den Kindern unternommen. Ihrer Faszination für echte Gipfel folgend, ging es von hier aus aber auch schon einmal im Alleingang auf die Hohe Munde (2662m). Zurückschauend füllen Erinnerungen an frühe anspruchsvolle Besteigungen des Habichts, des Similaun oder des Monte Chividane die Liste der Touren.

In einem äußerst interessanten Gespräch blickte Frau Dr. Oehrich auf ein reiches Leben zurück, das selbst in zum Teil sehr schwierigen Lebensphasen, immer von der Liebe zu den Bergen und der Verbundenheit zum DAV geprägt war. Wir bedanken uns für das Gespräch und wünschen Frau Oehrich alles erdenklich Gute bei guter Gesundheit.

Das Gespräch führte Dirk Wiarek



Frau Dr. Oehrich (2. von links) mit Ehemann und Eltern beim Alpenvereinsball 1951

Vorstand | Geschäftsstelle | Funktionen | Impressum



Deutscher Alpenverein Sektion Hamburg und Niederelbe

Döhrnstr. 4 | 22529 Hamburg

Telefon (040) 600 888 88

Fax (040) 600 888 87

E-Mail: info@dav-hamburg.de

Geschäftszeit: Mo, Mi, Do, Fr 10–14 Uhr, Di 15–18 Uhr

Geschäftsführer: Daniel Gring

DAV KLETTERZENTRUM

Döhrnstr. 4 | 22529 Hamburg

T: (040) 600 888 66 | F: (040) 600 888 67

kletterzentrum@dav-hamburg.de | www.dav-hamburg.de/kletterzentrum

Mitgliedsbeiträge 2021

A-Mitgliedschaft 85 €, B-Mitgliedschaft 47 €, C-Mitgliedschaft 47 €

Junioren bis zum 18. Geburtstag 20 €, Jugendliche bis zum 25. Geburtstag 42 €

Kinder bis zum 14. Geburtstag 10 €, Familienmitgliedschaft 132 €

Alleinerziehende mit Kindern bis zum 18. Geburtstag 85 €

Senioren ab 70 J. und Schwerbehinderte auf Antrag 47 €

Aufnahmegebühren:

25 € für A-Mitglieder, 10 € für B-Mitglieder und Junioren, 25 € für C-Mitglieder, 0 € für Kinder

Alle Informationen zur Mitgliedschaft und den Beiträgen finden Sie auf www.dav-hamburg.de

Bankverbindung

DAV Sektion Hamburg und Niederelbe e. V.

IBAN: DE16 20050550 1001211240, BIC HASPDEHHXXX.

VORSTAND

Thomas Wolf - 1. Vorsitzender | thomas.wolf@dav-hamburg.de

Dirk Wiarek - 2. Vorsitzender und Kommunikation | dirk.wiarek@dav-hamburg.de

Annika Döbertin - Vereinsstruktur und Verbandsarbeit | annika.doebertin@dav-hamburg.de

Yvonne Lindenberg - Schatzmeisterin | yvonne.lindenberg@dav-hamburg.de

Niklas Fechner - Jugendreferent | rjjan.kovacs@jdav-hamburg.de

Udo Solich - Natur- und Umweltschutz, Hütten, Wege | udo.solich@dav-hamburg.de

Frank-Olaf Lohmann - Ausbildung | frank-olaf.lohmann@dav-hamburg.de

Karl-Michael Kaufmann - Gruppen | k-michael.kaufmann@dav-hamburg.de

Jochen Gottwald - Leistungs- und Wettkampfsport | jochen.gottwald@dav-hamburg.de

WEITERE FUNKTIONEN

Bibliothek: Peter Schlüter | Barbara Schwarzloh

Rechnungsprüfer*innen: Thorsten Schiffel | Karin Gramkow | Bernd Wiggers

Schlichtungsausschuss: Dr. Lars Hancke | Gerd Büttner | Holger Dettmann | Peer Wachsmann

Vortragswart: Constanze Overhoff

Wegereferentin: Annika Sturde

Leistungssportreferent*innen Klettern: Christian Stolz | Lineke Gottwald | Andreas Mathees

Referent Sportklettern: Rudolf Geramb

Familiengruppenreferenten: Thorsten Grothkopp | Jörg Koch

Klettergruppenreferenten: Wolfgang Schulz | Torben Brecht

Referentin für Inklusion: Neela Gerken

Nachhaltigkeitsreferenten: Mathias Marx | Julian Braasch

Referent Satzung und Recht: Peer Wachsmann

HÜTTENWARTE

Hamburger Skihütte: Peter Neber

Hohensteinhütte: Gerd Büttner

Niederelbehütte: Patrick Bott

Ramolhaus: Horst Arno Bolz

Sepp-Ruf-Hütte: Antje Bauersfeld

EHRENMITGLIEDER

Fritz Boda | Siegfried Eggers | Gert Kühl | Helmut Manz

IMPRESSUM

Herausgeber

DAV Sektion Hamburg und Niederelbe e. V.

Döhrnstraße 4 | 22529 Hamburg

Redaktion (Verantwortliche im Sinne des § 18 MStV)

Marie-Lies Vierhapper | redaktion@dav-hamburg.de

Redaktionsschluss aktuelle Ausgabe: 28. Mai 2021

Redaktionsschluss Ausgabe 03/2021: 24. Sep. 2021

Der Preis für das Heft ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

Satz

Dynamik Druck GmbH | Essener Str. 4 | 22419 Hamburg

Produktion

Stark Druck GmbH & Co. KG | Im Altgefäll 9 | 75181 Pforzheim

Auflage 11.000 Exemplare, 3x jährlich

WERBUNG in HAMBURG ALPIN

Wenden Sie sich bitte an
Marie-Lies Vierhapper, (040) 600 888 75
redaktion@dav-hamburg.de

www.dav-hamburg.de



Hamburg Alpin 03/2021

"Weißt du noch?"

In der nächsten Ausgabe von Hamburg Alpin wird es nostalgisch.
Die guten alten Zeiten!

Wir werfen einen Blick in die Vergangenheit unserer Sektion, des DAV und des Bergsports allgemein.

Du hast tolle Berichte, Fotos oder ähnliches aus den Anfangszeiten des Alpenvereins oder unserer Sektion?
Dann schick uns dies gerne bis zum 24.09.2021 an redaktion@dav-hamburg.de zu.



DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Hamburg und Niederelbe

PROJEKT "NIEDRIGSEILGARTEN"



UNTERSTÜTZ UNS MIT DEINER SPENDE

PROJEKT "KLETTERSTEIG FÜR HAMBURG"



WWW.DAV-HAMBURG.DE/DAV/SPENDENAKTIONEN